

Strobenried



Alberzell



Klenau



Singenbach



Gemeinde

Gerolsbach

Bürgerblatt

Jahrgang 25 Mittwoch, 4. August 2010 Nummer 8

Was – Wann – Wo

Gemeindeverwaltung Gerolsbach

St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefax: 08445/9289-25 – E-mail: gemeinde@gerolsbach.de – Homepage: www.gerolsbach.de

Ansprechpartner:	Telefon:	e-mail:
Herr 1. Bürgermeister Martin Seitz	08445/9289-11 Privat: 0171-6733303	gemeinde@gerolsbach.de
Herr Peter Demmelmeir	08445/9289-0	p.demmelmeir@gerolsbach.de
Frau Claudia von Suckow	08445/9289-12	c.vonsuckow@gerolsbach.de
Herr Heinrich Pommé	08445/9289-13	h.pomme@gerolsbach.de
Herr Franz Haberer	08445/9289-14	f.haberer@gerolsbach.de
Herr Thomas Kreller	08445/9289-15	t.kreller@gerolsbach.de

Notruftelefon der Gemeinde (z. B. bei Rohrbrüchen)

 Herr Müller Gerhard
 Tel. (01 73) 8 64 19 30

 Herr Ottinger Georg
 Tel. (01 73) 9 4044 65

Parteiverkehr:

Montag bis Freitag 8.00-12.00 Uhr Donnerstag zusätzlich 13.00-17.00 Uhr

Konten:

Stadtsparkasse Schrobenhausen BLZ 721 518 80 Konto-Nr. 240 036 Raiffeisenbank Gerolsbach BLZ 721 690 80 Konto-Nr. 13 293

Bauhof

Bauhofstraße 4, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 10 Leiter: Ottinger Georg Fax (0 84 45) 91 14 83

Zentrale Wasserversorgung, Hochbehälter

Seizierler Weg 1, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 10 59 Leiter: Müller Gerhard

Kläranlage Gerolsbach

Pfaffenhofener Str. 40, 85302 Gerolsbach Tel. (0 84 45) 17 15 Leiter: Hanneder Willy

Grundschule Gerolsbach

Schulstraße 5, 85302 Gerolsbach
Tel. (0 84 45) 13 99
Telefax (0 84 45) 10 61
Mehrzweckhalle
Tel. (0 84 45) 5 30
Hausmeister: Günther Kreitmair
Rektorin: Ingrid Hetzler

Hauptschule ScheyernMarienstr. 29, 85298 Scheyern

Konrektorin: Ingrid Schmidmeir

Gemeindekindergarten Gerolsbach

Villa Kunterbunt: Tel. (0 84 45) 9 29 99 32 / Fax (0 84 45) 9 29 99 38
 St.-Andreas-Straße 21 Leiterin: Waltraud Brückl
 Regenbogen: Tel. (0 84 45) 12 80

St.-Andreas-Straße 23 Leiterin: Martina Haas

Gemeindebücherei Gerolsbach

Bürgerhaus, Am Hang 5, 85302 Gerolsbach Leiterin: Claudia v. Suckow

Pfarrämter:

 Kath. Pfarramt Gerolsbach
 Tel. (0 84 45) 92 95 05, Fax: (0 84 45) 92 95 06

 Kath. Pfarramt Klenau
 Tel. (0 84 45) 7 23

 Kath. Pfarramt Hilgertshausen
 Tel. (0 82 50) 2 21

 Kath. Pfarramt Weilach
 Tel. (0 82 59) 4 23

 Evang.-Luth. Pfarramt Kemmoden-Petershausen
 Tel. (0 81 37) 9 29 03

 Pfarrer: Peter Dölfel
 Tel. (0 81 37) 16 95

Banken:

Raiffeisenbank Gerolsbach eGTel. (0 84 45) 9 26 10Zweigstelle JunkenhofenTel. (0 84 45) 18 84Stadtsparkasse SchrobenhausenTel. (0 84 45) 15 22Zweigstelle GerolsbachFax (0 84 45) 15 76

Notrufe

Überfall, Verkehrsunfall, Feuer usw.

Integrierte Leitstelle Ingolstadt
Polizei-Notruf

112
110

Polizeiinspektion Pfaffenhofen a. d. Ilm Tel. (0 84 41) 8 09 50 Ingolstädter Straße 47, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Reinhard Kneißl u. Tel. (0 84 45) 2 77 Dr. med. univ. Frederike Kneißl, Gerolsbach, Forstweg 1 a

Dr. Anger Ursula, Gerolsbach, Jahnstraße 7 Tel. (0 84 45) 91 18 18 Zahnarztpraxis Andreas H. Heib, dr.stom. (Univ. Zagreb)

Gerolsbach, Schulstraße 8 Tel. (0 84 45) 18 19
St. Andreas Apotheke Tel. (0 84 45) 92 87 77

Gertrud Elsenberger, Gerolsbach, St.-Andreas-Str. 6

Ambulanter Pflegedienst (Brigitte Lacher) Tel. u. Fax (0 84 45) 15 53

Heilpraktikerin Maria Maurer-Nitsch,

Zaderfeldstr. 10, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 95 55

Heilpraktikerin Michaela Schaaf,

Riederner Äcker 15, Gerolsbach Tel. (0 84 45) 92 92 84

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis

Dr. Feische / Dr. Stranek Tel. (0 84 41) 85 92 77 St.-Andreas-Str. 8, 85302 Gerolsbach Mobil: 01 5 20-396 81 95

Weißer Ring Leiter: Manfred Rösler, Tel. (08441) 860380

Stellv. Leiter: Werner Karl, Tel. (08445) 1841

Liebe Gemeindebürger/-innen,

Die Ferien haben begonnen und ich wünsche allen gute Erholung und kommen Sie gestärkt, erholt und gesund aus Ihrem Urlaub wieder zurück. Auf folgendes Erfreuliches und weniger Erfreuliches möchte ich Sie aber noch aufmerksam machen:



Erfolgreiche Schützin Silvia Rachl

Wiederum großartige Erfolge erzielte Silvia Rachl aus Singenbach: Beim Rifle-Cup-Wettbewerb in Frankreich gewann sie die Wertungen "Kleinkaliber 60 Schuss liegend" sowohl im Einzel als auch mit der Mannschaft Team Bayern.

Bei den Bayerischen Meisterschaften in Hochbrück holte sie mit der HSG München in der LG-Teamwertung den Meistertitel. Ebenfalls mit ihrem Team erreichte sie den 2. Platz in den Wertungen "Kleinkaliber 3 x 20" und "Kleinkaliber liegend". Auch als Einzelschützin war sie sehr erfolgreich und errang jeweils den 2. Platz in den Disziplinen Luftgewehr und "Kleinkaliber 3 x 20".

Ich gratuliere im Namen der Gemeinde Gerolsbach sehr herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen!

Ausbildungsplatz für alle Hauptschüler

Sehr erfreulich ist die Nachricht, dass alle Hauptschüler einen Ausbildungsplatz gefunden haben. Hier möchte ich den Lehrern der Hauptschule Scheyern ein großes Lob aussprechen, dass sie dazu beigetragen haben, dieses Ziel zu erreichen.

Verabschiedung Xaver Haas

Unser langjähriger Bauhofarbeiter Xaver Haas beendete nun nach fast 30 Jahren (Dienstbeginn 01.12.1981) seine Tätigkeit und tritt in den Vorruhestand (Altersteilzeit).

Ich danke Herrn Haas für seinen zuverlässigen und pflichtbewussten Einsatz sehr herzlich und wünsche ihm für seinen Ruhestand noch viele schöne und gesunde Jahre.

Dank an ehrenamtliche Helfer anlässlich des Volksentscheides zum Nichtraucherschutz

Ein besonders herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, aber auch an unsere Gemeindebediensteten, die auch bei diesem Volksentscheid wieder bereit waren, sich für dieses Amt selbstlos und in ihrer Freizeit an einem Sonntag zur Verfügung zu stellen. Ich glaube, es war auch eine gute Lösung, dieses Mal nur 2 Wahllokale in Gerolsbach anzubieten und so die Anzahl der benötigten Helfer zu verringern. Das Ergebnis dieses Volksentscheides in der Gemeinde ersehen Sie nachfolgend in der Rubrik "Aus der Gemeindeverwaltung":

Dank an Organisatoren der 25-Jahr-Feier in der Grundschule Gerolsbach und der 10-Jahr-Feier im Kindergarten Villa Kunterbunt Beide Veranstaltungen waren gelungen, die Organisatoren konnten die Besucher überzeugen und es ist nur recht und billig, Ihnen hierzu nochmals zu gratulieren und den Dank der Gemeinde Gerolsbach auszusprechen.

Ein herzliches Vergelt's Gott im Namen des Gemeinderates auch an die Vereinsführung des FC Gerolsbach e.V. für die Möglichkeit der Nutzung und der Bereitstellung des Vereinsheimes zu unseren Gemeinderatssitzungen.

Großes Lob den Schulweghelfern

Die Schulwegsicherheit ist ein vordringliches Anliegen der Gemeinde und dank aller freiwilligen und ehrenamtlichen Schulweghelfer waren keine Unfälle zu verzeichnen. Die Schulweghelfer tragen große Verantwortung und üben ihr Ehrenamt bei Wind und Wetter aus, ihnen gebührt unser Respekt, unsere Anerkennung und unser Dank.

Buseinsatz zum Volksfest Pfaffenhofen a.d.Ilm vom 03. – 14. September 2010

Der Gemeinderat Gerolsbach hat in seiner Sitzung am 26.07.2010 für heuer erstmals den Einsatz eines sog. Volksfestbusses genehmigt. Den Fahrplan entnehmen Sie bitte der Rubrik "Aus der Gemeindeverwaltung" und ich hoffe, dass dieses Angebot zahlreich angenommen wird und somit nunmehr jeder die Möglichkeit zum Besuch des Volksfestes in Pfaffenhofen hat, ohne Angst, wegen Alkohol den Führerschein zu verlieren.

Hecken schneiden, Gehwege säubern, Grundstücke mähen

Es wird zum wiederholten Male daraufhingewiesen, dass Hecken, Sträucher, Äste usw. nicht in den Lichtraum der Straße bzw. des Gehsteiges hineinragen dürfen. Die Eigentümer werden deshalb aufgefordert, in die Fahrbahn bzw. den Gehweg ragende Äste und Zweige zu entfernen. Außerdem werden die Grundstückseigentümer darauf aufmerksam gemacht, dass sie der Reinigungspflicht ihrer angrenzenden Gehwege und Fahrbahnränder (Unkrautbewuchs, angeschwemmte Erde in der Regenwasserrinne usw.) unbedingt nachzukommen haben.

Die Eigentümer unbebauter Grundstücke werden aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass diese regelmäßig gemäht werden.

Beachten Sie hierzu auch die Hinweise unter "Aus der Gemeindeverwaltung"!

Vandalismus im Bereich der Grundschule Gerolsbach

In letzter Zeit ist wieder einmal festzustellen, dass vor allem abends die Anlagen der Grundschule zu Feiern, Partys usw. genutzt werden. Es wird im Gelände mit motorgetriebenen Fahrzeugen auf dem Gelände herumgefahren, das Flutlicht eingeschaltet und dabei auch vor Sachbeschädigungen nicht zurückgeschreckt und der Unrat (Zigarettenkippen, Pizzaschachteln usw.) achtlos liegen gelassen.

Dieser Vandalismus wird nicht mehr länger geduldet und bei der nächsten Zuwiderhandlung Anzeige erstattet.

Ihr Bürgermeister, Martin Seitz

Gerolsbacher Ferienpaß 2010



Ab 30. Juli 2010 in der Gemeindekanzlei erhältlich

Bürgerblatt der Gemeinde Gerolsbach

Bitte geben Sie *spätestens* bis zum unten genannten Redaktionsschluss Ihre Berichte und Anzeigen bei der Gemeinde ab.

(Möglichst als Datei, z.B.*.doc, *.jpg usw.) auf Diskette oder CD-ROM oder senden Sie diese Dateien per e-mail an gemeinde@gerolsbach.de) Verspätet eingereichte Beiträge können erst im darauffolgenden Bürgerblatt veröffentlicht werden.

Herzlichen Dank!

2010

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Donnerstag, 26.08.2010	Mittwoch, 08.09.2010
Donnerstag, 23.09.2010	Mittwoch, 06.10.2010
Donnerstag, 28.10.2010	Mittwoch, 10.11.2010
Donnerstag, 25.11.2010	Mittwoch, 08.12.2010

Aus dem Gemeinderat

Sitzungstermine 2010 des Gemeinderates Gerolsbach

im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5:

Sitzungstermin			Abgabetermin für		
Wochentag	Datum	Uhrzeit	Bausachen	sonstige Anträge	
Montag	13.Sept. 2010	20:00 Uhr	30.08.2010	23.08.2010	
Montag	04. Okt. 2010	20:00 Uhr	20.09.2010	13.09.2010	
Montag	25. Okt. 2010	20:00 Uhr	11.10.2010	04.10.2010	
Montag	15. Nov. 2010	19:00 Uhr	02.11.2010	25.10.2010	
Montag	13. Dez. 2010	19:00 Uhr	29.11.2010	22.11.2010	

Besuchen Sie uns doch einmal auf unserer Homepage: <u>www.gerolsbach.de</u>

oder senden Sie uns eine e-mail unter gemeinde@gerolsbach.de

(Auch Ihre Beiträge für das Bürgerblatt können Sie unter der obigen e-mail-Adresse an uns senden!)

08. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 05. Juli 2010

147. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14.06.2010, TOP 120 – 146

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 15:0

148. Antrag der UB-Fraktion auf Durchführung eines Bürgerentscheids über eine Beteiligung der Gemeinde bzw. des Kommunalunternehmens an der geplanten Photovoltaikanlage bei Thalern

Beschluss

Dem Antrag auf Durchführung eines Bürgerentscheids über die Beteiligung der Gemeinde bzw. Kommunalunternehmens an einer Freiflächen Photovoltaikanlage bei Thalern wird nicht stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 11:4

149. Antrag der Schreinerei Josef Demmel, Pörnbach, auf Erweiterung des Flächennutzungsplanes für Fl.Nr. 354 der Gemarkung Alberzell (Gewerbe-/Mischgebiet)

Beschluss

Im Rahmen der Dorferneuerung Alberzell soll eine Änderung des Flächennutzungsplanes (FINP), für das angesprochene Gebiet (Ortsabrundung), mit dem ausführenden Planungsbüro Katinger & Katinger erarbeitet werden. Möchte Herr Demmel eine frühere Änderung des FINP muss dieser die Planungskosten zu 100 % übernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

150. Straßensanierungen (GVStr Gerolsbach – Grub und Zufahrt nach Leithen)

1. Nachdem die Anlieger Stegmaier, Schleichern 2, Hermann, Friedlhof 1 a, Demmelmeir, Bergern 1 und Zandl, Grub 1 zur Abtretung des benötigten Straßengrunds und zu einer Beteiligung in Höhe von je 3.000,00 € bereit sind, wird die Fa. Wipfler PLAN, Pfaffenhofen a.d.Ilm, mit der Herstellung und Einreichung der



Impressum:

Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Gerolsbach, Geschäftsleiter Heinrich Pommé, St.-Andreas-Str. 19, 85302 Gerolsbach, Telefon: 08445/928913, E-Mail: h.pomme@gerolsbach.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: Bayerische Anzeigenblätter, Hauptplatz 19, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441/499 112.

Es hat die Preisliste Nr. 8 Gültigkeit. Auflage: 1300 Expl. monatlich.

Druck: Druckerei Humbach & Nemazal, Ingolstädter Straße 102,

85276 Pfaffenhofen.



Antragsunterlagen zum Ausbau der Bergernstraße (GVStr Gerolsbach – Grub) beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 14:3

2. Wegen der Sanierung der Zufahrt Leithen wird der 1. Bürgermeister ermächtigt, die Arbeiten aufgrund der Einheitspreise im öffentlichen Ausschreibungsverfahren der Straße nach Wüstersberg an die ausführende Fa. Schulz, Neuburg a.d. Donau, die damit einverstanden ist, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 16:1

151. Anschlüsse an die Zentrale Wasserversorgung der Einrichtungen des Wasserzweckverbandes der Paartalgruppe und der Gemeinde Scheyern

Fünf Anwesen im Gemeindegebiet möchten an eine Zentrale Wasserversorgung angeschlossen werden. Wie in der GR-Sitzung am 30.03.2009 bekannt gegeben ist kein wirtschaftlicher Anschluss an die Zentrale Wasserversorgung Gerolsbach möglich, deshalb wurden Anträge auf Anschluss bei den Nachbarversorgern gestellt. Diese signaliserten, dass die Anwesen an ihre Versorgungseinrichtungen angeschlossen werden können, ohne dass ungedeckte Kosten entstehen. Die Eigentümer der Anwesen erklärten sich bereit die gesamten Anschlusskosten zu übernehmen.

Abschlüsse von Zweckvereinbarungen

Beschluss

Der Bürgermeister wird ermächtigt mit den Nachbarversorgern (Gemeinde Scheyern und WZV Paartalgruppe) Zweckvereinbarungen über die Anschlüsse an die Zentrale Wasserversorgung der Anwesen Singern 2, 2a, 3, 3a, Bockhof, Oberthalern und Unterthalern 1, 2 einzugehen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

Beauftragung eines Ingenieurbüros für die Anschlussarbeiten

Für die Beantragung von Zuwendungen muss die Gemeinde Gerolsbach als Unternehmensträger (d. h. der Wasserleitungsbau wird durch die Gemeinde Gerolsbach beauftragt und durchgeführt) auftreten. Ein Zuwendungsantrag kann nur gestellt werden, wenn vorab eine Fachplanung vorliegt.

Gesamtbaukosten ca.: 164.000 € (Kostenschätzung)

Voraussichtliches Gesamthonorar, Brutto $24.367, 14 \in (Leistungsphasen 1 - 9)$

(Ingenieurbauwerk und Entwurfsvermessung Wasserversorgung; Bauüberwachung 2,5 %, Nebenkosten 5%

Honorarsatz: Mindestsatz

Beschluss

Der Bürgermeister wird ermächtigt mit dem Planungsbüro Wipfler Plan mbH, Pfaffenhofen einen Ingenieurvertrag für die Baumaßnahme "Anschluss der Grundstücke Bockhof, Ober- und Unterthalern und Singern 2, 2a, 3, 3a" abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 17:0

Beantragung einer Zuwendung für o. g. Maßnahmen

Beschluss

Eine überörtliche Zuwendung für die Wasserleitungsbauarbeiten der o. g. Grundstücke soll beantragt werden.

Abstimmungsergebnis: 17:0

152. Finanzierung Kläranlagenneubau;

Umgliederung des Bereichs Abwasserbeseitigung in das bestehende Kommunalunternehmen Gerolsbach

Der bisher als Regiebetrieb der Gemeinde geführte Bereich Abwasserbeseitigung soll umgewandelt und in das bestehende Kom-

munalunternehmen der Gemeinde Gerolsbach eingegliedert werden. Die Finanzierung des geplanten Neubaus der Kläranlage Gerolsbach mit Anschluss von Ortsteilen erfolgt über das Kommunalunternehmen Gerolsbach.

Das Recht zur Festsetzung eines Anschluss- und Benutzungszwangs und die Satzungshoheit verbleiben bei der Gemeinde. Mit der Erstellung einer Eröffnungsbilanz wird das Steuerbüro Armin Fuchs, Pfaffenhofen beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 13:4

Anmerkung: Die Gemeinderatsmitglieder Herr Maurer, Herr Bartl, Herr Kirmayr und Frau Schütz-Finkenzeller stimmten gegen diesen Beschluss

153. 4.Ergänzungsvertrag zum Nutzungsvertrag mit der Fa. Vodafone DS GmbH über den Betrieb eines Mobilfunknetzes

Dem 4. Ergänzungsvertrag zum Nutzungsvertrag vom 22.03.1995 mit der Firma Vodafone D2 GmbH wird vollinhaltlich zugestimmt. Für die Laufzeitverlängerung erhält die Gemeinde Gerolsbach eine Einmalzahlung in Höhe von 15.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: 17:0

154. Mietvertrag mit DFMG Deutsche Funkturm GmbH über Mitnutzung Vodafone Antennenträger Standort Seizierler Weg 1

Dem Mietvertrag mit der DFMG Deutsche Funkturm GmbH zur Mitbenutzung des Vodafone Antennenträgers am Standort Gerolsbach, Seizierler Weg wird vollinhaltlich zugestimmt.

Die jährliche Vergütung wird um $500,00 \in$ auf kalenderjährlich $3.875,00 \in$ (netto) angehoben.

Abstimmungsergebnis: 17:0

155. Gewährung von Zuwendungen an soziale Einrichtungen

Die Verwaltung wird ermächtigt, künftig über jährlich wiederkehrende Zuschussanträge nachgenannter gemeinnütziger und sozialer Einrichtungen in eigener Zuständigkeit zu entscheiden, soweit sich an der Zuschusshöhe nichts ändert:

- Kath. Dorfhelferinnen u. Betriebshelfer Station Pfaffenhofen

0,10 € je Einwohner

Caritas Pfaffenhofen
 Verein "Hilfe für das behinderte Kind e.V., Pfaffenhofen

0,50 € je Einwohner

Hospiz-Verein, Pfaffenhofen

25,00 €/Jahr 480,00 €/Jahr

Bayerisches Rotes Kreuz, Pfaffenhofen
Leben retten e.V., Pfaffenhofen

0,50 € je Einwohner

Abstimmungsergebnis: 17:0

156. Einrichtung einer verlängerten Mittagsbetreuung an der Grundschule durch Caritas

Der Durchführung einer Mittags- und Nachmittagsbetreuung mit Hausaufgabenbetreuung an der Grundschule Gerolsbach durch das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen wird zugestimmt.

Die Gemeinde Gerolsbach beteiligt sich an den Kosten dieser Einrichtung bis zu einem Betrag von 6.000,00 € im Jahr.

Abstimmungsergebnis: 17:0

157. Bekanntgaben

- Ausschreibung der Straßenbaumaßnahmen

Los 1: Ausbau der GVStr zwischen Alberzell und Mammertshausen sowie Graham und Garbertshausen

Los 2: Ausbau der GVStr zwischen Gerolsbach und Felbern

Nachdem für die beiden Straßenbaumaßnahmen bereits Zuschusszusagen der Regierung von Oberbayern vorliegen, werden die Maßnahmen öffentlich ausgeschrieben und in 2 Lose aufgeteilt:

Los 1: Ausbau der GV-Straße zwischen Alberzell und Mammertshausen sowie Graham und Garbertshausen

Los 2: Ausbau der GV-Straße zwischen Gerolsbach und Felbern

Nach längerer Debatte stellt Frau Schwertfirm einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte über den wie folgt abgestimmt wurde.

Abstimmungsergebnis: 14:3

- Eine Besichtigung kommunaler Kläranlagen fand am Freitag, 02.07.10 statt, eine Zusammenfassung wurde an alle Fraktionsvorsitzende verteilt.
- Am 23.07.2010 findet der gemeindliche Betriebsausflug nach Regensburg statt. Alle Gemeinderäte sind hierzu herzlich eingeladen.

- Kindergarten "Regenbogen"

Die Maler- und Fußbodenarbeiten wurden an die Firmen Lindner, Euernbach und Zuber, Aresing vergeben.

- Fußgängerampel Gerolsbach

Diese wird in Anlehnung der Straßenarbeiten an der Staatsstraße vom Bauhof durchgeführt.

 Es wurde eine Einladung zum Sommerfest der Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen in Umlauf gegeben.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u.a. Folgendes behandelt:

Bekanntgaben

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 26. Juli 2010 um 20:00 Uhr im Sportheim des FC Gerolsbach statt.

09. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 26. Juli 2010

158. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 05.07.2010, TOP 147 – 157

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 14:0

159. Bauvoranfrage Ralf und Martina Joostema, Gerolsbach, zum Bau eines Einfamilienhauses mit Garage auf Fl.Nr. 196/3 der Gemarkung Gerolsbach

Schreiben vom 17.07.2010 der Nachbarn Görte + Calow wird verlesen.

Der Bauvoranfrage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14:0

160. Bauantrag Xaver Schaipp, Wüstersberg, zum Anbau-/Neubau eines Laufstalles an best. Milchviehlaufstall auf Fl.Nr. 238 der Gemarkung Klenau

Dem Bauantrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 13:0

Herr Xaver Schaipp war wegen persönlicher Beteiligung von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

161. Zuschussantrag des Kath. Pfarramtes "St. Peter und Paul", Tandern, für Ministranten- und Jugendfahrt in die Toskana vom 05.09.-11.09.2010

Für die Ministranten- und Jugendfahrt der Pfarrgemeinde Tandern gewährt die Gemeinde gemäß Art. 5 Abs. 4 der Richtlinien zur Förderung des Vereinslebens einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3,00 € pro Tag für teilnehmende Jugendliche aus dem Gemeindegebiet Gerolsbach.

Abstimmungsergebnis: 14:0

162. Schlosskapelle in Singenbach;

Schreiben des Pfarramtes "Hl. Kreuz", Weilach, wegen notwendiger Ausbesserungsarbeiten

Der Grundstücks- und Bauausschuss wird beauftragt, eine Ortseinsicht vorzunehmen und dann entsprechend zu berichten. Zu diesen Termin sollen die Gemeinderatsmitglieder und Kirchverantwortliche von Singenbach mit eingeladen werden.

Abstimmungsergebnis: 14:0

163. Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund des Art. 68 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

			und damit der Gesamtbeitrag des Haushaltsplanes (einschl. der Nachträge)	
	erhöht um Euro	vermindert um Euro	Gegenüber bisher Euro	auf nunmehr Euro verändert
a) im Verwaltungshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	151.400 151.400		3.618.800 3.618.800	3.770.200 3.770.200
b) im Vermögenshaushalt die Einnahmen die Ausgaben	589.700 589.700		2.209.900 2.209.900	2.799.600 2.799.600

8 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird unverändert auf 199.300 € festgesetzt.

8 3

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2010 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 12:2

164. Erlass einer Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Gemeinde Gerolsbach (Entwässerungssatzung – EWS –)

Der Gemeinderat beschließt die beiliegende Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Gerolsbach (Entwässerungssatzung – EWS –), welche vollinhaltlich Bestandteil dieses Beschlusses wird.

Abstimmungsergebnis: 11:3

165. Erlass einer Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerolsbach (BGS – EWS –)

Der Gemeinderat beschließt die beiliegende Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerolsbach (BGS-EWS), welche vollinhaltlich Bestandteil dieses Beschlusses wird.

Abstimmungsergebnis: 11:3

164. Aktualisierung der Beitrags- und Gebührenbedarfsberechnung zur Entwässerungseinrichtung

Mit der Aktualisierung der Beitrags- und Gebührenbedarfsberechnung (Aktualisierung und Berechnung der Herstellungsbeiträge, Abwicklung der Verbesserungsmaßnahmen) wird die Kommunalberatung Hurzlmeier GmbH, Straubing lt. Angebot vom 16.07.2010 beauftragt

Mit der Aktualisierung der Satzungen (Neuentwurf der Entwässerungssatzung (EWS), Beitrags- und Gebührensatzung (BGS-EWS),

sowie Verbesserungsbeitragssatzung (VBS) wird die Rechtsanwaltskanzlei Anette Freitag & Coll., Straubing lt. vorliegender Honorarvereinbarung beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 10:4

167. Einführung von getrennten Abwassergebühren

Antrag von Herrn Stefan Maurer im Namen der UB-Fraktion:

Dieser Tagesordnungspunkt soll zurückgestellt werden und in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: 4:10

Die Erhebung von Einleitungsgebühren nach dem Frischwassermaßstab ist nach der Rechtsprechung des BayVGH solange unbedenklich, solange die durch die Gebühren zu deckenden Kosten für die Beseitigung des Niederschlagswassers geringfügig sind, wobei die Erheblichkeitsgrenze bei einem 12%igen Anteil an den der Gebührenkalkulation zugrunde gelegten Gesamtkosten der Entwässerungseinrichtung liegt. Der Nachweis, ob diese Voraussetzung vorliegt, hat die Gemeinde zu führen. Hierzu müsste die Gemeinde eine sog. Schwellenwertkalkulation durchführen. Auch wegen des derzeit laufenden Rechtsstreits mit Herrn Maurer wegen der Kanalgebühren ist es erforderlich, bereits jetzt durch eine Schwellenwertkalkulation nachzuweisen, ob die Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr erforderlich ist.

Der geschätzte Aufwand für diese Schwellenwertkalkulation wird gem. Schreiben der Fa. WipflerPLAN bei ca. 5.000,− € zuzügl. gesetzliche Mehrwertsteuer liegen.

Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Angebote für eine Schwellenkalkulation einzuholen und an den günstigsten Bieter zu vergeben.

Außerdem wird die Verwaltung beauftragt, Angebote für die Berechnung einer getrennten Abwassergebühr einzuholen. Die Angebote sollen die beiden Alternativen

- a) Ermittlung der tatsächlich auf dem Grundstück vorhandenen überbauten, befestigten und abflusswirksamen Fläche
- Bestimmung der abflusswirksamen überbauten und befestigten Flächen durch Anwendung von Gebietsabflussbeiwerten enthalten.

Abstimmungsergebnis: 11:3

168. Straßensanierungsmaßnahmen: Gerolsbach-Felbern und Alberzell-Mammertshausen-Garbertshausen

Aus bauzeitlichen und fördertechnischen Gründen soll die Straßensanierung der o. g. Gemeindestraßen baldmöglichst erfolgen. Aus zeitlichen Gründen (nächste Gemeinderatssitzung September 2010) wird ein Vergabebeschluss für die Auftragsvergabe benötigt.

Eine längere Diskussion entsteht.

Beschluss:

Der nachstehende Antrag der CSU-Fraktion soll in dieser Gemeinderatssitzung behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: 11:3

Herr Peter Wörle stellt in Namen der CSU-Fraktion folgenden Beschlussantrag:

Wenn die Gemeinde Straßenbaumaßnahmen durchführt, bei denen von überörtlichen Stellen eine Zuwendung erwartet wird, wird eine freiwillige Beteiligung, in Höhe von 3.000 €, der anliegenden Bürger nicht zwingend erwartet. Dabei ist nicht ausschlaggebend von welcher Stelle die überörtlichen Mittel zur Verfügung gestellt werden. Sollte es sich um eine Straße handeln die als klassische öffentliche Hofzufahrt zu sehen ist und sind keine Zuwendungen zu erwarten, sollen Verhandlungen über eine freiwillige Beteiligung erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 9:5

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, aus zeitlichen und bautechnischen Gründen, nach Auswertung durch das Ingenieurbüro Wipfler Plan, Pfaffenhofen den Auftrag für die Straßensanierungsarbeiten, Gerolsbach – Felbern und Alberzell – Mammertshausen – Garbertshausen, an den wirtschaftlichsten Bewerber zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 10:4

169. Kindergarten Regenbogen:

a) Zaunbauarbeiten

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 3 Angebotsaufforderungen versandt, 2 Angebote wurden abgegeben.

Die abgegebenen Angebote sind durch das Ingenieurbüro Eichenseher, Pfaffenhofen geprüft worden, das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Grünert Zaunbau GmbH, Schrobenhausen mit einer Angebotssumme von 3.990,21 € (Brutto, inkl. 5% Nachlass) ab. Im Range folgt die Firma Brückler Zaunbau, Pfaffenhofen mit einer Differenz von 23 %.

Der Gemeinderat bestätigt eine Auftragsvergabe an die Firma Grünert Zaunbau GmbH, Schrobenhausen zum Angebotspreis von 3.990,21 € (brutto), als wirtschaftlichsten Anbieter.

Abstimmungsergebnis: 14:0

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden Zaunbauarbeiten im nordöstlichen Bereich des Kindergartens an die Firma Geyer Wohnbau GmbH, Scheyern vergeben. **Gesamtkosten 2.043,23 €**, **Brutto**. Hierbei beteiligt sich die angrenzende Familie Schubert mit 1.200 €. Im Namen der Gemeinde möchten wir uns recht herzlich bei der Familie Schubert für die freiwillige Beteiligung bedanken.

b) Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten

Im Rahmen einer beschränkten Vergabe wurden 5 Angebotsaufforderungen versandt, 3 Angebote wurde abgegeben.

Die abgegebenen Angebote sind durch das Ingenieurbüro Schiegerl, Pfaffenhofen geprüft worden, das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Hartmann GbmH, Aresing mit einer Angebotssumme von 12.937,14 € (Brutto) ab. Im Range folgt die Firma Greppmair GmbH, Gerolsbach mit einer Differenz von 5.57 %.

Der Gemeinderat bestätigt eine Auftragsvergabe an die Firma Hartmann GmbH, Aresing zum Angebotspreis von 12.937,14 € (Brutto), als wirtschaftlichsten Anbieter.

Abstimmungsergebnis: 14:0

170. Gemeindeplatzgestaltung – Entfernung von 12 Wurzelstöcken

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurden 6 Angebotsaufforderungen für die Entfernung von Wurzelstöcken versandt, 4 Angebote wurde abgegeben.

Die abgegebenen Angebote sind durch das Architekturbüro Immich, München geprüft worden, das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Arbeitsbühnen Reiter, Waidhofen – *Alternativangebot Entfernung mittels Schälmesser* – mit einer Angebotssumme von 1.627,92 € (Brutto, inkl. 5% Nachlass – ohne Entsorgung) ab. Im Range folgt die Firma Seitzmeir, Mitterscheyern – *Wurzelstöcke abfräsen* – mit einer Differenz von 54,4 %.

Der Gemeinderat bestätigt eine Auftragsvergabe an die Firma Arbeitsbühnen Reiter, Waidhofen zum Angebotspreis von 1.627,92 € (Brutto, inkl. 5% Nachlass – ohne Entsorgung), als wirtschaftlichsten Anbieter.

Abstimmungsergebnis: 14:0

171. Breitbandversorgung Gerolsbach:

a) Vorwahlgebiet 08250 (OT Alberzell)

Die Regierung von Oberbayern hat einer Förderung für den Breitbandausbau in Alberzell zugestimmt. Aufgrund zu erwartender ehrenamtlicher Bürgerbeteiligungen bei den Baumaßnahmen (die übrigens in diesem Umfang bis dato einzigartig in Bayern sind!), hat sich die Förderzusage verzögert.

Gefördert werden 70% der förderfähigen Kosten (= 34.708,75 €), dies ergibt einen Höchstfördersatz von 24.296,13 € für diese Maßnahme. Dank der Bereiterklärung unserer Bürger werden allgemeine Gelder in Höhe von 90.291,25 € eingespart (Ursprüngliche Kostendeckungslücke – ohne Bürgerbeteiligung – lt. Dt. Telekom 125.000 €).

Eine weitere Fördervoraussetzung ist u. a. die Unterzeichnung einer sog. Maßnahmenvereinbarung. In dieser verpflichtet sich die Gemeinde die Baumaßnahmen bis zum Jahresende 2011 abzuschließen, ansonsten können die Fördergelder verfallen. Die ausführende Firma übernimmt aber keine Garantie für einen endgültigen Fertigstellungstermin, somit wird das Risiko alleine auf die Gemeinde übertragen! (Leider ist das ein generelles Problem der Förderung)

Die Förderzusage gestattet einen förderunschädlichen Abschluss eines Kooperationsvertrages.

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird ermächtigt einen Kooperationsvertrag mit der Firma Dt. Telekom AG für die Breitbanderschließung des Ortsteiles Alberzell (Vorwahl 08250) einzugehen.

Abstimmung: 14:0

Aufgrund der verschiedenen durchzuführenden Eigenleistungen durch die Gemeindebürger müssen verschiedene Gerätschaften angemietet und Materialen verbaut werden. Hierfür wurden 3 Angebote (Firma Irrenhauer-Seitz, Alberzell; Firma Schweiger Straβenbau GmbH, Altomünster; Elektro Stöckert Fernmeldebau GmbH, München) eingeholt.

Das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Irrenhauer-Seitz, Alberzell. mit einer Angebotssumme von 24.151,05 € (Brutto) ab. Im Range folgt die Firma Schweiger Straßenbau GmbH, Altomünster mit einer Differenz von 10,4 % und die Firma Elektro Stöckert Fernmeldebau GmbH, München mit einer Differenz von 22,5 %.

Der Gemeinderat bestätigt eine Auftragsvergabe an die Firma Irrenhauer-Seitz, Alberzell zum Angebotspreis von 24.151,05 € (Brutto), als wirtschaftlichsten Anbieter.

Abstimmung: 12:1

<u>Anmerkung:</u> Bürgermeister Martin Seitz war wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Beschlussfassung dieses Teilabschnitts ausgeschlossen.

b) Vorwahlgebiet 08445

Leider sind die momentanen Breitbanderschließungsaussichten für den Großbereich Gerolsbach nicht gut.

Nach Auswertung des Auswahlverfahrens favorisierte der Gemeinderat einen Ausbau mit der Firma Ecore Kommunikation GmbH (Voxacom). Nach Anforderung der Vertragsunterlagen und weiteren Auswertungen (auch in Kooperation mit der Regierung von Obb. und Breitbandberatung Bayern) der Unterlagen stellte sich heraus, dass der Ausbau sowohl aus wirtschaftlicher und technischer Sicht sehr fraglich ist. Weiter wird die Firma Ecore Kommunikation GmbH keine komplette Bürgschaft für geleistete Vorauszahlungen abgeben.

Bei der Dt. Telekom AG (Erschließung nur OT Junkenhofen) ist die Angebotsfrist abgelaufen.

Die MVox AG hat massive technische Probleme ihre angebotene Leistung umzusetzen. So ist nicht gewährleistet wie u. a. die Backbone Anbindung funktioniert, Multiplexerproblematik behoben wird, keine Ausführungsreferenzen vorliegen und keine verbindlichen und klaren Angaben über den Erschließungsgrad abgegeben wurden. Eine ähnliche Situation liegt bei der Amplus AG vor.

Ein nochmaliges Auswahlverfahren wäre sinnvoll.

Problematisch ist aber der zeitliche Aspekt (Dauer Auswahlverfahren mit Auswertung ca. 2 bis 3 Monate), die Fördermittel (stammen teilweise aus dem Konjunkturpaket II) stehen nur bis Ende 2011 zur Verfügung, bis dahin müsste der Ausbau komplett abgeschlossen sein.

Beschlussvorschlag:

Mit der Regierung von Oberbayern soll abgeklärt werden, ob das Auswahlverfahren für das Los 2 – Vorwahlbereich 08445 – aufgehoben werden kann. Ist dies möglich und sinnvoll soll ein neues Auswahlverfahren für diesen Bereich gestartet werden.

Abstimmungsergebnis: 14:0

172. Ingenieurverträge Zentrale Kläranlage Gerolsbach:

a) Abschluss Ingenieurvertrag "Druckleitungskanäle"

Das Kommunalunternehmen Gerolsbach wird beauftragt, auf der Grundlage des vorliegenden Ingenieurvertragsentwurf mit der Wipfler PLAN Planungsgesellschaft mbH, Pfaffenhofen Verhandlungen zu führen und einen Ingenieurvertrag für o.g. Baumaßnahme abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 10:4

b) Anpassung der bereits abgeschlossenen Ingenieurverträge für das Kommunalunternehmen Gerolsbach

Die bereits abgeschlossenen Ingenieurverträge für den Bau der Zentralen Kläranlage sollen an das Kommunalunternehmen Gerolsbach, nach Abänderung der Unternehmenssatzung und Zustimmung des Verwaltungsrates, übertragen werden. Der Bürgermeister wird beauftragt, mit den Ingenieurbüros die Verträge entsprechend zu ändern bzw. Zusatzvereinbarungen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 10:4

173. Buseinsatz zum Volksfest Pfaffenhofen a.d.Ilm vom 03. – 14.09.2010

Der Gemeinderat akzeptiert das vorliegende Angebot der Fa. Josef Schenk, Junkenhofen, vom 15.07.2010 vollinhaltlich.

Die Kosten für die zusätzliche Rückfahrt um 0:30 Uhr am Freitag und Samstag in Höhe von 150,00 € teilen sich die Gemeinden Scheyern und Gerolsbach

Abstimmungsergebnis: 11:3

Bekanntmachungen

Ausbildungsplätze für Hauptschüler

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u.a. Folgendes behandelt:

Bekanntgaben

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 13. September 2010 um 20:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Bürgerhauses in Gerolsbach, Am Hang 5, statt.

Gemeinschaft in der Gemeinde

Aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei Gerolsbach

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Donnerstag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sie können jederzeit telefonisch mit den einzelnen Sachbearbeitern Termine, auch nach 17:00 Uhr, vereinbaren.

Außerdem werden Sie, wenn Sie an den anderen Tagen nachmittags etwas dringend in der Gemeindeverwaltung zu erledigen haben, sicherlich nicht abgewiesen.

Seitz, 1. Bürgermeister

Gemeindebücherei Gerolsbach ab sofort im Bürgerhaus in Gerolsbach, Am Hang 5

Öffnungszeiten:

Nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 92 89-12

Sprechtage des Arbeitsgerichts München

Das Arbeitsgericht München hält in Pfaffenhofen a. d. Ilm im Haus der Begegnung – Leseraum – jeden 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr einen Amtstag (Sprechtag) ab.

Staatliches Gesundheitsamt Pfaffenhofen

Schwanger – und nun?

Nur wenige Ereignisse verändern den Alltag und die Lebensplanung so grundlegend wie Nachwuchs. "Andere Umstände" können auch Unsicherheiten, Fragen, Probleme und Befürchtungen mit sich bringen:

Wir beraten

- · kostenlos und vertraulich
- auf Wunsch anonym

Wir sind für Sie da

- bei allen Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Schwangerschaft
- bei Fragen zu Sexualität und Verhütung
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- wenn Sie sich in einem Schwangerschaftskonflikt oder einer seelischen Krise befinden
- bei unerfülltem Kinderwunsch

Wir informieren Sie

- über gesetzliche finanzielle Leistungen
- wenn Sie finanzielle Hilfen von der Stiftung "Hilfe für Mutter und Kind" beantragen möchten
- wenn Sie eine Fehl-, Früh- oder Todgeburt hatten

wichtig

- bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns
- bei finanziellen Notlagen noch vor der Geburt des Kindes melden
- jeden Donnerstag bieten wir eine "offene Sprechstunde" zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr an – hierzu sind keine Voranmeldungen nötig!!!

So finden Sie uns

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen im Gesundheitsamt Pfaffenhofen Krankenhausstraße 70

85276 Pfaffenhofen

Ansprechpartner

Frau Beckenbauer: 08441-791965, (e-mail: brigitte.beckenbauer@landratsamt-paf.de); Herr Gaßner: 08441-791966, (e-mail: wolfgang.gassner@landratsamt-paf.de); Frau Seidl: 08441-791967 (e-mail: inge.seidl@landratsamt-paf.de)

Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation

Die Dorfhelferinnen-Station vermittelt **allen Familien** professionelle Hilfe, wenn die Mutter wegen Krankheit, Krankenhausaufenthalt, Risiko-Schwangerschaft, Entbindung oder Kur ausfällt.

Einsatzleitung: Waltraud Wagner, Tel. 08446/560, Mobil: 0171/8009226

Abfall

Machen auch Sie mit! Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen!

Recyclinghof

Bauhofstraße 6, 85302 Gerolsbach

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb (AWP)

Scheyerer Straße 76, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Telefon: 08441/78 79-0 Telefax: 08441/78 79 79

Abfallberatung: Herr Reichhold 08441/78 79-20

E-Mail: godehard.reichhold@awb-paf.de (Abfallberatung)

E-Mail allgemein: info@awb-paf.de homepage: www.awp-paf.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr (durchgehend)

Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Interessante Informationen erhalten Sie auch unter:

http://www.abfallratgeber-bayern.de/

Grüngutlagerplatz bei der Kläranlage Gerolsbach

Hier können holzige Gartenabfälle (**Baum- und Strauchschnitt**) kostenlos abgegeben werden.

Die übrigen Gartenabfälle können wie bisher am Recyclinghof entsorgt werden.

Die Öffnungszeiten des Grüngutlagerplatzes sind:

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeit sind "holzige Abfälle", wie bisher, zu den bekannten Öffnungszeiten am Recyclinghof in der Bauhofstraße abzugeben.

Getrennte Erfassung an den Gartenabfallsammelstellen!

Um eine sinnvolle Verwertung der Gartenabfälle an den Sammelstellen zu gewährleisten, müssen diese folgendermaßen getrennt werden:

Holzige Gartenabfälle (braune Gartenabfälle), mit einem Durchmesser von einem bis maximal 50 Zentimetern, sollen gesondert auf der befestigten Fläche erfasst werden (Ast- und Stammholz). Bei dicken Ästen stören Laub und Nadeln nicht! Keine Wurzelstöcke!

Holzige Gartenabfälle mit überwiegend Laub und Nadeln (grüne Gartenabfälle), wie z.B. Heckenschnitt von Liguster, Buchen, Nadelbäumen usw., Thujen und Thujenschnitt, dünne Äste/Zweige von Nadelbäumen und Weiden, Kleingeäst, sollen in einem gesonderten Haufen auf der befestigten Fläche gesammelt werden.

Krautige und nicht holzige Gartenabfälle, wie z.B. Schilf, Gras, Laub, Moos, Wurzeln, Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm, mit Erde vermischte Gartenabfälle, sind über die bereitgestellten Sammelcontainer zu erfassen.

Grund für diese Trennung von Gartenabfällen ist die landkreisweite Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzeptes durch den Abfallwirtschaftsbetrieb – AWP –, das eine Verwertung von sortenrein erfasstem Baumund Strauchschnitt (braune Gartenabfälle) über ein Biomasse-Heizkraftwerk vorsieht

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Gartenabfälle getrennt an den Sammelstellen anzuliefern, damit werden unnötige Mehrarbeiten und Wartezeiten bei der Anlieferung vermieden.

Ab sofort steht ein Container für Kartonagen zur Verfügung.

SEIT 60 JAHREN



FRAUENSTR 5 · PFAFFENHOFEN · TEL. 08441 / 9676

ENTSORGUNGSHINWEISE

Sperrmüll:

Sperrmüll wird getrennt nach **Möbelholz** (z.B. Schränke) und **sonstigem Sperrmüll** (z.B. Sessel, Sofas) am Wertstoffhof angenommen. Weitere Informationen erteilt das Wertstoffhofpersonal bzw. können Sie den gesonderten Merkblättern und dem Abfall-ABC entnehmen.

Elektronikschrott gemäß Elektro- und Elektronikgesetz (ElektroG): Elektronikschrott aus privaten Haushalten wird getrennt erfasst nach Haushaltsgroßgeräten (z.B. Waschmaschine, Spülmaschine, Elektroherd), Haushaltskühlgeräten (Kühl-/Gefriertruhen, Gefriertruhen), Informations- und Telekommunikationsgeräten (IT-Geräte) sowie Geräten der Unterhaltungselektronik (z.B. Radio, Fernseher, Computer, Telefon usw.), Gasentladungslampen (z.B. Neonröhren, Energiesparlampen) und Haushaltskleingeräten (Bohrmaschine, Bügeleisen, Staubsauger).

Der Gelbe Sack:

Saubere gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff und Verbundmaterialien können im Gelben Sack gesammelt und am Wertstoffhof abgegeben werden. Dort erhalten Sie auch Leersäcke.

Bitte die gesonderte Sammlung von Aluminium, Styropor und Dosen über die Wertstoffhöfe bzw. Depotcontainer beachten!!!!

Windelsack:

Bei ihrer Gemeindeverwaltung erhalten Eltern von Neugeborenen einmalig 48 Stück Windelsäcke gegen Vorlage der Geburtsurkunde, pflegebedürftige Personen (bei häuslicher Pflege) erhalten bei Vorlage einer Bestätigung des behandelnden Arztes ebenfalls Windelsäcke.

Problemabfälle:

Privathaushalte und Kleingewerbetreibende können am Sammelort z.B. Chemikalien, Gifte, Säuren usw. in haushaltsüblicher Menge abgeben. Eingetrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste sowie Dispersionsfarben = normale Wandfarben (eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden) müssen über die Restabfalltonne entsorgt werden!! Bitte das rote Sondermerkblatt zur Problemabfallsammlung anfordern!!

Hausratsammelstelle:

Funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände aller Art ohne optische Mängel können kostenlos an der Hausratsammelstelle in Pfaffenhofen, **Telefon 08441 76611**, abgegeben werden.

Bürgermeister-Stocker-Str. 2 in Pfaffenhofen/Niederscheyern, Zufahrt über die Schrobenhausener Straße.

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr sowie 13.00 – 18.00 Uhr, Samstag 8.30 – 13.00 Uhr, Montag geschlossen.

Abholung:

Nähere Information zur Anlieferung bzw. Abholung von Sperrmüll, Altmetall, Möbelholz, Elektronikschrott und Haushaltskühlgeräten erhalten Sie unter Telefon 08441/787950.

Weitere Hinweise finden Sie im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Ebenso steht Ihnen die Abfallberatung des AWP, Scheyerer Str. 76, 85276 Pfaffenhofen, Telefon 08441 787950, gerne zur Verfügung. Zusätzliche Informationen rund um das Thema "Abfallentsorgung" erscheinen wöchentlich

in der TAFERLRUNDE des Bayrischen Taferls



sowie im

PAF-Journal des IZ-Anzeigers.



Abfuhrtermine 2010 - 2011

im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm





NICHT VERGESSEN:

Die Tonnen müssen spätestens bis 06.00 Uhr bereitgestellt sein.

Sperrmüll und	
Altmetall	
können kostenlos in	

allen Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Haushaltskühlgeräte

Die Entsorgung erfolgt gebührenfrei über die Wertstoffhöfe.

Abholung

von Sperrmüll, Altmetall und Haushaltskühlgeräten siehe nachfolgend.

Problemabfallsammlung Ort:

Wertstoffhof

Mo. 08.03.2010 10.30 – 14.30 Uhr

Mo. 13.09.2010 15.30 –18.30 Uhr

Wertstoffhof Gerolsbach Bauhofstraße 6 Telefon (08445) 1010

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 – 18.00 Uhr Mittwoch16.00 – 18.00 Uhr Freitag 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

TS 02 Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Machen auch Sie mit!

Nutzen Sie die Wertstoffhöfe und die Problemabfallsammlungen. Nähere Informationen siehe oben, im Abfall-ABC und unter www.awp-paf.de.

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Gerolsbach

Restabfa	Iltonnen	Bioto	nnen	Papiertonnen
Mi 10.02.	Mi 25.08.	Do 11.02.	Do 26.08.	Mo 01.03.
Mi 24.02.	Mi 08.09.	Do 25.02.	Do 09.09.	Sa 27.03.
Mi 10.03.	Mi 22.09.	Do 11.03.	Do 23.09.	Mo 26.04.
Mi 24.03.	Mi 06.10.	Do 25.03.	Do 07.10.	Di 25.05.
Do 08.04.	Mi 20.10.	Fr 09.04.	Do 21.10.	Mo 21.06.
Mi 21.04.	Do 04.11.	Do 22.04.	Fr 05.11.	Mo 19.07.
Mi 05.05.	Mi 17.11.	Do 06.05.	Do 18.11.	Mo 16.08.
Mi 19.05.	Mi 01.12.	Do 20.05.	Do 02.12.	Mo 13.09.
Mi 02.06.	Mi 15.12.	Fr 04.06.	Do 16.12.	Mo 11.10.
Mi 16.06.	Mi 29.12.	Do 17.06.	Do 30.12.	Mo 08.11.
Mi 30.06.	Mi 12.01.2011	Do 01.07.	Do 13.01.2011	Mo 06.12.
Mi 14.07.	Mi 26.01.2011	Do 15.07.	Do 27.01.2011	Mo 03.01.2011
Mi 28.07.	Mi 09.02.2011	Do 29.07.	Do 10.02.2011	Mo 31.01.2011
Mi 11.08.	Mi 23.02.2011	Do 12.08.	Do 24.02.2011	Mo 28.02.2011

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Alberzell

Restabfa	Iltonnen	Bioto	nnen	Papiertonnen
Di 02.02.	Di 17.08.	17.08. Do 28.01. Do 12.08. Mo 22.02.		Mo 22.02.
Di 16.02.	Di 31.08.	Do 11.02.	Do 26.08.	Mo 22.03.
Di 02.03.	Di 14.09.	Do 25.02.	Do 09.09.	Mo 19.04.
Di 16.03.	Di 28.09.	Do 11.03.	Do 23.09.	Mo 17.05.
Mo 29.03.	Di 12.10.	Do 25.03.	Do 07.10.	Mo 14.06.
Di 13.04.	Di 26.10.	Fr 09.04.	Do 21.10.	Mo 12.07.
Di 27.04.	Di 09.11.	Do 22.04.	Fr 05.11.	Mo 09.08.
Di 11.05.	Di 23.11.	Do 06.05.	Do 18.11.	Mo 06.09.
Mi 26.05.	Di 07.12.	Do 20.05.	Do 20.05. Do 02.12.	
Di 08.06.	Di 21.12.	Fr 04.06.	Do 16.12.	Di 02.11.
Di 22.06.	Di 04.01.2011	Do 17.06.	Do 30.12.	Mo 29.11.
Di 06.07.	Di 18.01.2011	Do 01.07.	Do 13.01.2011	Mo 27.12.
Di 20.07.	Di 01.02.2011	Do 15.07.	Do 27.01.2011	Mo 24.01.2011
Di 03.08.	Di 15.02.2011	Do 29.07.	Do 10.02.2011	Mo 21.02.2011

Gemeinde Gerolsbach, Gebiet: Klenau, Junkenhofen, Singenbach, Strobenried

Restabfa	lltonnen	Bioto	nnen	Papiertonnen
Mi 27.01.	Mi 11.08.	Do 28.01.	Do 12.08.	Mo 22.02.
Mi 10.02.	Mi 25.08.	Do 11.02.	Do 26.08.	Mo 22.03.
Mi 24.02.	Mi 08.09.	Do 25.02.	Do 09.09.	Mo 19.04.
Mi 10.03.	Mi 22.09.	Do 11.03.	Do 23.09.	Mo 17.05.
Mi 24.03.	Mi 06.10.	Do 25.03.	Do 07.10.	Mo 14.06.
Do 08.04.	Mi 20.10.	Fr 09.04.	Do 21.10.	Mo 12.07.
Mi 21.04.	Do 04.11.	Do 22.04.	Fr 05.11.	Mo 09.08.
Mi 05.05.	Mi 17.11.	Do 06.05.	Do 18.11.	Mo 06.09.
Mi 19.05.	Mi 01.12.	Do 20.05. Do 02.12.		Mo 04.10.
Mi 02.06.	Mi 15.12.	Fr 04.06.	Do 16.12.	Di 02.11.
Mi 16.06.	Mi 29.12.	Do 17.06.	Do 30.12.	Mo 29.11.
Mi 30.06.	Mi 12.01.2011	Do 01.07.	Do 13.01.2011	Mo 27.12.
Mi 14.07.	Mi 26.01.2011	Do 15.07.	Do 27.01.2011	Mo 24.01.2011
Mi 28.07.	Mi 09.02.2011	Do 29.07.	Do 10.02.2011	Mo 21.02.2011

Rente · Rehabilitation · Auskunft und Beratung

Sprechstunden 2010 des

Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund Ferdinand Stocker

- zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung -

Wo? AOK Die Gesundheitskasse Geschäftsstelle

Josef-Maria-Lutz-Straße 5 85276 Pfaffenhofen

Wann?

07. Januar 2010 04. Februar 2010 04. März 2010 01. April 2010 06. Mai 2010 29. Juli 2010

von 14:00 bis 16:30 Uhr

Anmeldung

Melden Sie sich bitte möglichst eine Woche vor dem jeweiligen Termin unter der Telefonnummer: 08442/95 30 56 an

<u>Unterlagen</u>

Zur Beratung und für alle anderen Tätigkeiten, wie Auskünfte, Rentenanträge und Kontenklärungen usw. benötigen wir Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis.

Alle Beratungen, Auskünfte, Rentenanträge, Kontenklärungen usw. sind kostenlos!

Sprechtage für die Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung Bund und Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd

Im Jahr 2010 finden für beide Gruppen folgende Sprechtage im Seniorenbüro Sankt Josef, Hofberg 7, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm, statt:

12. Januar 2010	13. Juli 2010
26. Januar 2010	27. Juli
09. Februar 2010	10. August 2010
23. Februar 2010	24. August 2010
09. März 2010	14. September 2010
23. März 2010	28. September 2010
13. April 2010	12. Oktober 2010
27. April 2010	26. Oktober 2010
11. Mai 2010	09. November 2010
25. Mai 2010	23. November 2010
08. Juni 2010	14. Dezember 2010
26. Juni 2010	

Die Beratungen erfolgen in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 16.00 Uhr

Die Beratungen werden im Wechsel von nur einem Berater der Deutschen Rentenversicherung Bund und Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd durchgeführt.

Es ist daher wichtig, sich rechtzeitig bis mindestens eine Woche vor dem Beratungstermin unter folgender Anschrift anzumelden:

Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm

- Staatliches Versicherungsamt -

Hauptplatz 22

85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Tel.-Nr. 08441-27-179 oder Fax: 08441-800 87-179

Zur Anmeldung wird **dringend Ihre Versicherungsnummer** erbeten. Bei rechtzeitiger Anmeldung können die Berater der Rentenversicherungsträger Rentenauskünfte ihres Rentenkontos mitbringen.

Zur Beratung werden dann die Rentenversicherungsunterlagen und der Personalausweis benötigt. Alle Beratungen sind kostenlos.

CARITAS-ZENTRUM

für den Landkreis Pfaffenhofen

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen, Telefon: 08441 / 8083-0

Leiter: Norbert Saam

Allgemeine Soziale Beratung

Beratung und Hilfe bei allgemeinen Lebensproblemen, Vermittlung von Mutter-Kind- und Kinderkuren, Lebensmittelausgabe

Ansprechpartnerin: Christine Keil

Telefon: 08441 / 8083-15

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Zentrum für Ehrenamtliche

Das Zentrum für Ehrenamtliche und Freiwillige der Caritas bietet Bürgern, die sich engagieren wollen, gezielte Beratung und Information über mögliche Tätigkeitsbereiche. Bei der Suche nach einem geeigneten Einsatzfeld unterstützen wir Sie aktiv. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Anfragen und Information bei Birgit Ostermeier, Tel. 08441 / 8083-13

Betreuungsverein

Der Betreuungsverein der Caritas Pfaffenhofen führt Einzelbetreuungen und bietet ehrenamtlich tätigen Betreuern Beratung und Information. Ansprechpartnerin: Renate Schmid

Telefon: 08441 / 8083-16

Soziale Beratung für Schuldner

Beratung, Existenzsicherung, Insolvenzverfahren

Ansprechpartnerinnen: Michaela Wildmoser und Yvonne Marx

Telefon: 08441 / 8083-15 / -18

Di: Außensprechstunde in Manching von Yvonne Marx

Seniorenberatung / Fachberatung für pflegende Angehörige

Beratung in allen Fragen und Problemen die Senioren und deren Angehörige betreffen

Ansprechpartnerin: Christine Keil

Telefon: 08441 / 8083-14 oder 08441 / 879030

Beratung für Migranten

Soziale Beratung, Orientierungshilfen, Begleitung und Hilfen bei Ämterangelegenheiten, Integrationshilfen, Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen

Ansprechpartnerin: Christel Schmitt-Motzkus

Telefon: 08441 / 8083-19

Mi: Außensprechstunde in Geisenfeld (nach Absprache)

Tagespflegevermittlung für Kinder

Information und Beratung, Schulung der Tagespflegepersonen, Eignungsüberprüfungen

Ansprechpartnerin: Sandra Moll Telefon: 08441 / 8083-20

Nachbarschaftshilfen:

In Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfen gibt es in fast jeder Gemeinde des Landkreises Pfaffenhofen Babysitter, Mutter-Kind-Gruppen, Kinderpark (Kinderbetreuung für Kleinkinder), Tages- und Notmütter, Mittags- und Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, Besuchsdienste, Haushaltshilfen, Basare, usw.

Ansprechpartnerin für Gerolsbach: Martina Joostema,

Tel. 08445/929503

oder über das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen, Tel.: 08441 / 8083-15

Jugend- und Elternberatung

Beratung für Familien, Eltern, Jugendliche, Kinder, und alle, die für Kinder sorgen.

Fragen zur Familie (Streit, Krisen, Trennung ...), Fragen zur Entwicklung und Erziehung.

Telefonische Anmeldung erforderlich: Tel.: 08441 / 1661 oder bei der Außenstelle Manching: Tel.: 08459 / 3323-62.

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit gerontopsychiatrischer Fachberatung

und **Betreutem Einzelwohnen** in Pfaffenhofen mit Außensprechtagen in Geisenfeld, Manching und Vohburg. Wir beraten und begleiten Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen, Menschen in be-

lastenden Situationen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche möglich.

Fachdienstleiter: Klaus Bieber, Telefon: 08441 / 8083-41

Häusliche Alten-, Kranken- und Familienpflege

Hilfe und Beratung, Grund- und Behandlungspflege, Zusammenarbeit mit allen Ärzten und Kassen, Haushaltshilfe Tagwache und Verhinderungspflege, Pflegekurse

Pflegedienstleiterin: Erna Federl, Telefon: 08441 / 8083-27 / -24 Außenstellen in Vohburg, Manching und Geisenfeld

Familienpflege

Bei Krankheit, Krankenhausaufenthalt der Mutter u.ä. Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-15

Hausnotruf

Beruhigt und sicher zu Hause leben

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Essen auf Räder

Warmes Essen "täglich frisch auf den Tisch", auch am Wochenende gefrorenes Essen ebenso möglich

Kontaktaufnahme unter Tel.: 08441 / 8083-24

Bekanntmachung

Die

Abschlagszahlung auf die Wasser- und Kanalgebühren für das Jahr 2010

ist am 01. Juli 2010 zur Zahlung fällig.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins die Steuerschuld durch die Gemeinde mit Säumniszuschlag und Mahngebühr eingehoben wird.

Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld direkt vom Konto abgebucht.

Bargeldlose Zahlungen können erfolgen auf Kto.Nr. 240 036 bei der Stadtsparkasse Schrobenhausen und 13293 bei der Raiffeisenbank Gerolsbach.

!!! Wichtige Mitteilung !!!

Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA); Geplante Reduzierung der Förderpauschalen

Die Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA) vom 18. Oktober 2006 laufen Ende des Jahres aus. Das Ministerium plant eine Neubekanntmachung mit Laufzeit bis Ende 2014. Jedoch sollen die Förderpauschalen stark – um mehr als 1/3 – reduziert werden:

Der Sockelbetrag für eine 4 EW-Anlage reduziert sich von 1.500 auf 1.000 Euro. Für jeden weiteren EW gibt es 150, statt bislang 250 Euro.

Für die mechanische Vorbehandlungsstufe werden nurmehr 400 statt bislang 750 Euro gewährt.

Für weitergehende Anforderungen an die Kläranlage werden pauschal nurmehr 300 statt 500 Euro als Sockelbetrag gewährt. Für jeden weiteren EW gibt es statt 50 nurmehr 30 Euro.

Wir weisen darauf hin, dass die Richtlinie erst zum 1. Januar 2011 in Kraft treten soll. Das bedeutet, dass Sammelanträge, die von den Gemeinden bis Ende 2010 (1. Oktober) eingereicht werden, unabhängig vom Bewilligungszeitpunkt nach den bisherigen Förderpauschalen förderfähig sind.

Quelle: Bayerischer Gemeindetag

Neuer Personalausweis

Informations- und Serviceportal im Internet

Seit Anfang Mai ist das Informations- und Serviceportal zum neuen Personalausweis online.

Bürgerinnen und Bürger, Firmen und Verwaltungen können sich unter www.personalausweisportal.de umfassend über den neuen Ausweis informieren. Die Webseite gibt Auskünfte zu den neuen Funktionen, zur Handhabung und zum Schutz der persönlichen Daten.

Die 3. Rate Grundsteuer A und B

3. Rate Gewerbesteuer-Vorauszahlung

ist am 15. August 2010 zur Zahlung fällig.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichteinhaltung des Zahlungstermins die Steuerschuld durch die Gemeinde mit Säumniszuschlag und Mahngebühr eingehoben wird.

Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld direkt vom Konto abgebucht.

Bargeldlose Zahlungen können erfolgen auf Kto.-Nr. 240 036 bei der Stadtsparkasse Schrobenhausen und 13293 bei der Raiffeisenbank Gerolsbach.

Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Wege, Straßen und Plätze

Immer wieder ist festzustellen, dass auf den öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen die Fahrbahnränder und die Hochborde streckenweise stark verschmutzt, teilweise sogar mit Gras bewachsen und vor allem durch herabfallendes Laub belegt sind, so dass das Ortsbild und die Sicherheit des Fußgänger- und Fahrverkehrs darunter leiden.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden deshalb darauf aufmerksam gemacht, dass sie der Reinigungspflicht unbedingt nachzukommen haben. Dies gilt insbesondere auch für noch unbebaute Grundstücke in den Siedlungen. Die Verpflichteten haben für die Beseitigung von Unrat, Staub, Schmutz und Laub auf der Verkehrsfläche und dem Gehweg einschließlich der dazugehörenden Bestandteile zu sorgen und die Flächen regelmäßig zu reinigen, bei besonderer Verschmutzung entsprechend auch häufiger.

Bitte Straßenränder pflegen

Die Straßenränder bei verschiedenen Grundstücken sind unansehnlich (Unkrautbewuchs, angeschwemmte Erde in der Regenwasserrinne usw.). Die Gemeinde bittet alle Besitzer von (insbesondere nichtbebauten) Grundstücken, im Rahmen der regelmäßigen Straßenreinigung auch das Unkraut am Rand der Regenrinne zu beseitigen.

Überhängende Äste und Hecken

Die Gemeinde Gerolsbach weist zum wiederholten Male darauf hin, dass Anpflanzungen aller Art, wie Hecken, Sträucher, Äste usw. nicht in den Lichtraum der Straße bzw. des Gehsteiges hineinragen dürfen.

Diese Überhänge von Bäumen, Sträuchern und Hecken sind nicht nur für Fußgänger ein Hindernis, sondern auch eine Gefährdung des "rollenden Verkehrs", was zu einem erhöhten Unfallrisiko führen kann. Um eine reibungslose Verkehrsabwicklung gewährleisten zu können, werden die Eigentümer aufgefordert, in die Fahrbahn bzw. den Gehweg ragende Äste und Zweige zu entfernen. Insbesondere müssen die Straßeneinmündungen und Kurven freigehalten werden. Im Falle der Nichtbeachtung dieser Aufforderung sieht sich die Gemeinde gezwungen, den Zuschnitt durch eigenes oder fremdes Personal vorzunehmen und die dabei entstehenden Kosten dem Grundstückseigentümer in voller Höhe zu berechnen. Deshalb unsere Bitte, lassen Sie es nicht so weit kommen!

Verkehrssicherheit von Bäumen auf privaten Grundstücken

Eigentümer von Grundstücken z. B. Gärten oder Wälder sind für die darauf stehenden Bäume verkehrssicherungspflichtig und haften für mögliche Schäden, die von diesen Bäumen ausgehen.

Ein besonderes Augenmerk muss allen Bäumen entlang öffentlicher Straßen gelten. Der Grundstückseigentümer ist nach der gängigen Rechtssprechung verpflichtet, durch ordnungsgemäße Kontrollen Standsicherheit und Gesundheitszustand seiner Bäume zu überprüfen und bei Mängel geeignete Maßnahmen zur Abhilfe zu ergreifen (u. a. Fällung, Kronenschnitt).

Weiter ist der Grundstückseigentümer gehalten, an öffentlichen Straßen das Lichtraumprofil (4,50 m über Fahrbahnhöhe und 1,25 m seitlich des befestigten Fahrbahnrandes) von Ästen und Zweigen seiner Bäume freizuhalten.

Raiffeisen "aktuell"

Mehr Vertrauen beim Internet-Kauf



Die Kreditkarte Ihrer Raiffeisenbank Gerolsbach eG ist ein sicheres Zahlungsmittel, auch im Internet. Mit MasterCard SecureCode/Verified by Visa nutzen Sie ein weiteres Plus an Sicherheit, da sich auch ein Online-Shop für dieses Sicherheitsverfahren registrieren muss. Registrierte Online-Shops sind somit ein Zeichen für eine sichere Transaktion.

Einfach und schnell teilnehmen



Einfach auf unsere Homepage www.rb-gerolsbach.de gehen und registrieren lassen!

Falls Sie weitere Fragen haben, rufen Sie dort unsere ausführlichen FAQs ab oder fragen bei uns am Schalter in Gerolsbach oder Junkenhofen nach!

GEWINNSPAREN: Oma zieht Hauptgewinn für Ihre Enkel!!!

Mit dem Sparanteil sollte sich ein kleines Sümmchen ansammeln, damit Sie Ihren Enkelinnen später mal einen Zuschuss zum Führerschein geben kann das war der Hintergedanke, als unsere Kundin, Franziska Fuß für ihre Enkel Gewinnsparlose zeichnete. Dass sie den Hauptgewinn ziehen würden – damit hätte sie nie gerechnet! Um so mehr freuten sich die glücklichen Gewinner Lea und Sophia, als sie kürzlich den Scheck in Höhe von 10.000,00 EUR von Geschäftsstellenleiter Franz Birgmeier in Empfang nehmen durften. Auch unsere Vorstände Rudolf Lutz und Sebastian Aigner ließen es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren.



Herzlichen Glückwunsch vom gesamten Raiffeisen-Team!

Info aus der Immobilienabteilung: "Unsere Spitzenobjekte"!!

Gerolsbach - Nähe S2

Top-Doppelhaushälfte mit Restarbeiten! Wohnfl. ca. 120 m², Grundstück ca. 250 m² Fertigstellung: Ende 2010

Preis: 229.000,- Euro

Ebersbach/Weichs - S2

herrliche 3-Zimmerwohnung Wohnfl. ca. 66 m² Bezug nach Absprache -auch für Kapitalanleger-Preis: 139.000,- Euro

Aresing/Unterweilenbach

Baugrundstück für EFH erschlossen, kein Bauzwang Größe: ca. 800 m²

Preis: 65.000,- Euro

Gerolsbach → herrliche Südlage

Excl. DHH mit 2 Vollgeschossen (E+1+D) Wohnfl. ca. 170 m², Grundstück ca. 360 m²

Baubeginn: August 2010 Preis: 275.000,- Euro

Raiffeisenbank Gerolsbach eG, Immobilienabteilung, Tel. 08445/9261-20



Unsere Leistungen für Sie:

Elektrotechnik - Installation - Instandhaltung

Sicherheitstechnik - Alarmanlagen - Videoüberwachung

Zutrittskontrolle

Netzwerktechnik – Netzwerkverkabelung

- Internetdienstleistungen B2B

Tortechnik - Torantriebe - Tore

Klimatechnik — Klimaanlagen fürs Büro, Serverraum oder zu Hause

Telefon: 08445 / 92 99 890

Fax: 08445 / 92 99 886 e-mail: info@weisspflug.de

Ergebnis Volksentscheid 2010

3 Stimmbezirke

Ja-Stimmen	64,27 %	653
Nein-Stimmen	35,73 %	363

Wahlbeteiligung: 40,29%

Endergebnis	2.522	1.016	40.29%		1.016	653	363
Endergebnis	2.522	1.016	40,29%	0	1.016	64.27%	35.73%

Nr.	Stimmbezirk	Wahl- berech- tigte	Wähler /-innen	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	Ja Stimmen	Nein Stimmen
1	1 Gerolsbach	1.262	414	0	414	264 63,77%	150 36,23%
2	2 Gerolsbach	1.260	351	0	351	232 66,10%	119 33,90%
B11	11 Gerolsbach	-	251	0	251	157 62,55%	94 37,45%

Fahrplan für Volksfestbus vom 0314.09.2010					
	Montag-Freitag		Samstag-Sonntag		
Haltestellen	Fahrt 1	Fahrt 2	Fahrt 1	Fahrt 2	
Junkenhofen		19.12 h	17.42 h	19.12 h	
Klenau		19.14 h	17.44 h	19.14 h	
Singenbach	17.47 h	19.17 h	17.47 h	19.17 h	
Gerolsbach	17.52 h	19.22 h	17.52 h	19.22 h	
Euernbach	18.00 h	19.30 h	18.00 h	19.30 h	
Schmidhausen	18.02 h	19.32 h	18.02 h	19.32 h	
Vieth	18.05 h	19.35 h	18.05 h	19.35 h	
Fernhag	18.10 h	19.40 h	18.10 h	19.40 h	
Scheyern, Grundschule	18.13 h	19.43 h	18.13 h	19.43 h	
Scheyern, Klosterportal	18.16 h	19.46 h	18.16 h	19.46 h	
Mitterscheyern	18.19 h	19.49 h	18.19 h	19.49 h	
PAF, Volksfestplatz	18.30 h	20.00 h	18.30 h	20.00 h	
Rückfahrt ab PAF, Volksfestplatz: 23.30 h und 00.30 h					

Fahrpreis (einfache Fahrt): Erwachsene 3,00 €, Kinder 1,00 €

Wir gratulieren



Geburten

Florian Polzmacher, geboren am 11. Juni 2010

Singenbach, Klenauer Str. 7 a

Dominik Demmelmair, geboren am 18. Juni 2010

Gerolsbach, Bergern 1

Emelie und Xaver Wärmann, geboren am 23. Juni 2010

Gerolsbach, Singern 2

Eva Wagner, geboren am 26. Juni 2010

Klenau, Ortsstr. 1

Eheschließungen

Robert Wagner, Junkenhofen und Daniela Kunzke, Mühlried, am 17. Juli 2010

Markus Watzka, Kühbach und Anja Neugschwender, Alberzell, am 24. Juli 2010

Geburtstags- und Ehejubilare

Herrn Albert Finkenzeller, Junkenhofen, zum 80. Geburtstag am 02.07.2010



Frau Magdalena Schwertfirm, Gerolsbach, zum 85. Geburtstag am 20.07.2010

Eheleute Georg und Walburga Wild, Singenbach, zur Goldenen Hochzeit am 13.07.2010 Eheleute Johann und Theresia Buck, Strobenried, zur Goldenen Hochzeit am 17.07.2010

Allen Neugeborenen, Brautpaaren und Jubilaren, auch denen, die hier nicht genannt sind, wurden vom 1. Bürgermeister Martin Seitz im Namen der Gemeinde Gerolsbach herzliche Glückwünsche übermittelt.



Kindergarten

Kindergarten Regenbogen

"Auf ging's zum Wandern"



Spiel und Spaß hatten wir beim Wandertag mit Groß und Klein. Über einen Ball durfte sich jede Familie bei der Siegerehrung freuen.

Am 9. Juli 2010 traf sich Groß und Klein am Gerolsbacher Gemeindehaus. Anstatt unserem alljährlichen Sommerfest traf man sich zum Wandern mit Spiel und Spaß. Ausgerüstet mit Rucksack und Picknickdecke wanderten die Kindergarteneltern mit ihren Kindern zum Singenbacher Spielplatz. Dort hatten sich die Wandersleut erst mal eine Brotzeit verdient. Wir packten unsere Decken aus und genossen das Picknick unter freiem Himmel. Mit Hilfe des Elternbeirates und einigen fleißigen Eltern wurden kühle Getränke und Leberkässemmeln angeboten. Als alle hungrigen "Mäuler" gestopft waren, versammelte sich die Kinderschar für ein gemeinsames Lied. "Ja, der Fußball der ist lustig..." schallte es über den Spielplatz und dem angrenzenden Fußballfeld hinweg. In dieser Parodie auf "Eine Seefahrt, die ist lustig" waren unsere Vorschulkinder die Fußballstars. Jedes Kind wurde namentlich erwähnt. So war die Charlotte der Schiri, Legolas und Nico schossen aufs Tor, Marie wurde fest angefeuert...

Nach dem Lied begann dann auch endlich die Kindergarten-WM. Beim Torwandschießen, Sackhüpfen, Elfmeterschießen gegen Papa oder Mama u.s.w. konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Am Ende bekam jede Familie einen richtigen Fußball mit nach Hause, gesponsert von der Sparkasse Gerolsbach und Fa. Putztechnik Reisner mit Unterstützung vom Schuhhaus Schmid.

Spontan kam es noch zu einem interessanten Fußballspiel (Kinder gegen Mamis). Gewonnen haben ganz knapp die Kinder mit 9:8 Toren.



Besuch in der Grundschule

Unsere Vorschulkinder wurden in die Grundschule eingeladen. Dort schnupperten sie ein bisschen Schulleben und erlebten eine Unterrichtsstunde im Klassenzimmer und das bunte Treiben auf dem Pausenhof.

Die Erstklässler besuchen bald unsere Vorschüler im Kindergarten zum Lesepicknick. Auf Decken, die auf dem Boden ausgebreitet werden, wird genascht und nebenbei lesen die Grundschüler aus Bilderbüchern vor.

Besuch des Verkehrspolizisten

Am 12. Juli besuchte der Verkehrspolizist unsere Vorschulkinder, um ihnen die wichtigsten Verhaltensregeln im Straßenverkehr näher zu bringen. Nach einem theoretischen Unterricht wurde das Gelernte im richtigen Straßenverkehr umgesetzt. Danach durften die Kinder einen Blick ins Polizeiauto werfen.



Noch pünktlich vor dem Schuleintritt zeigte der Verkehrspolizist unseren Vorschulkindern, wie man richtig über die Straße geht.

So war in den letzten Kindergartenwochen vor den großen Sommerferien allerhand geboten.

Ein Highlight unserer Vorschulkinder war die alljährliche Vorschulübernachtung im Kindergarten mit Nachtwanderung und Singen am Lagerfeuer.

Natürlich durften auch die **Schnuppervormittage** der zukünftigen Kindergartenkinder in der Frösche- und Mäusegruppe nicht fehlen.

Einen großen Dank und viel Anerkennung richten wir auch heuer wieder an unseren Elternbeirat.

Bedanken wollen wir uns bei allen Eltern, die uns in diesem Kindergartenjahr in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Wir danken Ihnen für viel Verständnis, da der Umzug ins Bürgerhaus viele Umstände und Veränderungen mit sich brachte.

Ebensoviel Verständnis brachten uns das Personal, die Eltern und Kinder des Kindergarten Villa Kunterbunt bei unseren häufigen Besuchen in deren Garten entgegen. Danke.

Zu guter Letzt wünschen wir den zukünftigen Erstklässlern einen erfolgreichen Start in der Schule und allen Kindern mit ihren Familien erholsame, schöne und sonnige Sommerferien.

Für jedes Jahr ein Kalenderblatt: Villa Kunterbunt feierte Jubiläum

Gerolsbach (bsy) Für jedes der vergangenen zehn Jahre wurde ein großes Kalenderblatt abgerissen, und mit verschiedenen Tanzeinlagen und Darbietungen ließen die Kindergartenkinder die Ereignisse der Jahre seit der Kindergartengründung bis heute lebendig werden.

Zuvor hatte es anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Gerolsbacher Kindergarten "Villa Kunterbunt" eine kurze Gottesdienstfeier mit Abt Markus und Pfarrer Peter Dölfel gegeben, den die Kindergartenkinder mit einigen Liedern bereicherten. Bei wunderschönem Sonnenschein war der Außenbereich des im Jahre 2000 erbauten Kindergartens das ideale Ambiente für eine fröhliche Feier bis in den späten Nachmittag und Leiterin Waltraud Brückl konnte zahlreiche Gäste begrüßen. Auch Altbürten

germeister Josef Rieß war der Einladung gefolgt und wurde in den Einführungsworten von Gerolsbachs Bürgermeister Martin Seitz besonders begrüßt. Schließlich war es noch in seiner Amtszeit, dass in der Gemeinde heiß debattiert wurde, ob ein weiterer Kindergarten – zusätzlich zum bestehenden Kindergarten Regenbogen – überhaupt benötigt werde, und wenn ja, in welcher Größe und an welchem Standort. Doch mittlerweile wird der Kindergarten gut besucht und es herrscht auch heuer wieder Vollbelegung. Nach wie vor ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Kindergartenteam, Gemeinde, Eltern und vor allem Elternbeirat wichtig und wird auch praktiziert. Geändert hat sich das eine oder andere: Die Öffnungszeiten wurden erweitert, im Gegensatz zu vor zehn Jahren werden auch Krippenkinder aufgenommen. Bürgermeister Martin Seitz sprach bei der Jubiläumsfeier von einem "zweiten Zuhause für unsere Kinder", das morgendliche rege Treiben bekommt er ja als direkter Nachbar hautnah mit.

Als weitere Ehrengäste waren zweite Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm, Grundschulrektorin Ingrid Hetzler sowie Konrektorin Zenta Winter gekommen, außerdem die Kolleginnen vom Kindergartenteam des Kindergarten Regenbogen, unter ihnen auch die frühere Leiterin Ilse Stöcker.

Sie alle verfolgten zusammen mit den Eltern und Freunden eine bestens vorbereitete Darbietung der Kindergartenkinder, auch die Jüngsten mischten bereits mit, zum Beispiel beim Tanz der Zwerge, der an das Jahresmotto "Märchen" im Jahr 2005 erinnerte. Auch das Motto "Mit allen Sinnen genießen" wurde wieder lebendig, als die kleinen "Pippis" den Gästen Probierhäppchen reichten. Im Anschluss lockte ein riesiges Kuchenbüffett und für den richtigen Hunger gab es Schaschliktopf.



Spende der Zahnarztpraxis Dr. Heib

Besonders Freude machte ein erneuter Besuch von "Goldie", dem Seelöwen, in Begleitung von Frau Heib, die als Spende der Zahnarztpraxis Heib anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Kindergartens einen leckeren Obstteller mitbrachte. Herzlichen Dank.

Mit dem Jäger im Wald

Getreu dem diesjährigen Motto "Der Natur auf der Spur" waren die Großen des Kindergartens "Villa Kunterbunt" in Gerolsbach mit den Jägern Karl Müller aus Jetzendorf und Kramer aus Pfaffenhofen unterwegs im Wald bei Fürholzen.

Mit viel Liebe wurde dieses Event vorbereitet. An einem schönen Sommertag platzierte Karl Müller viele seiner präparierten heimischen Tiere geschickt und naturgetreu im Wald. Zusammen mit den Kindern machten wir uns auf eine Entdeckungsreise und fanden neben vielen Vögeln auch Dachs, Fuchs, Steinmarder und sogar ein kleines Wildschwein. Und zu jeden wussten die Jäger Geschichten und Wissenswertes zu erzählen. Mit viel Interesse und neugierigen Fragen konnten die Kinder ihr Wissen über die Tiere unserer Wälder erweitern. Am Ende des Parcours erwartete uns dann eine deftige Brotzeit, die mit Begeisterung angenommen wurde

Nach einer ausgiebigen Spielzeit im schattigen Wald machten wir uns auf den Heimweg. Weil es den Kindern so gut gefallen hatte, gestalteten wir Karten für die beiden Jäger zum Dank. "Pass immer gut auf die Tiere auf", resümierte Stephan nachdem sie begeistert den vergangenen Vormittag nacherzählt hatten. "Und bleib gesund", fügte Yunus hinzu, "damit wir nächstes Jahr wieder mit Dir in den Wald gehen können".

Das Kindergartenjahr geht zu Ende

Mit Lesepicknick der Erstklässler, einem Besuch der Vorschulkinder in der Schule und dem Mitbringen der Schultaschen in den Kindergarten geht für die künftigen Erstklässler die Kindergartenzeit zu Ende. Und die selbstgebastelten Schultüten versüßen den Übergang.

Ja, richtig erwachsen fühlte sich so mancher nach der gelungenen Übernachtung im Kindergarten. Besonders begeistert waren dieses Jahr Eltern, Kinder und Betreuerinnen von einem Naturparcours, den wir in Zusammenarbeit mit Frau Lundgreen vom Bayr. Vogelschutzbund am Abend der Übernachtung durchführten.

An verschiedenen Spielstationen konnten Naturfarben ausprobiert, Tiere und Pflanzen auf der Wiese entdeckt und der Sammlerleidenschaft konnte ausgiebig gefrönt werden. Galt es doch zwei Schätze aus der Natur mit nach Hause zu bringen.

Am meisten Spaß machte es jedoch, Häuschen für die Wichtel im Wald zu errichten.



Nach den traditionellen Abschiedsfesten in den einzelnen Gruppen ging wieder ein erlebnisreiches Kindergartenjahr zu Ende. Wir sagen unseren Schulanfängern auf Wiederseh'n und wünschen nach erholsamen Ferien viel Freude in der Schule.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Eltern, die uns in diesem Kindergartenjahr wieder tatkräftig unterstützt haben, insbesondere dem Elternbeirat für dessen unermüdlichen Einsatz.

Wir wünschen allen Kindern und Eltern erholsame und glückliche Ferien und freuen uns auf einen guten neuen Start am **Dienstag**, 7. September 2010.

Schule

Grundschule Gerolsbach

Zirkus "Geroldini" lässt die Schule hochleben: Festakt zum 25-jährigen Jubiläum der Grundschule

Gerolsbach (bsy) Die komplette Turnhalle hatte sich verwandelt für den großen Tag: Ein angedeutetes Zirkuszelt war gespannt, überall wimmelte es von Clowns und Zirkustieren, Ballons und bunten Bändern. Die Organisatoren hatten sich viel Mühe gemacht, um ein passendes Ambiente für die Aufführung des Zirkus "Geroldini" zu schaffen. Die Artisten waren: Alle Kinder der Gerolsbacher Grundschule. "Denn die Kinder sind ja in einer Schule die Hauptpersonen", so hatte Rektorin Ingrid Hetzler im Vorfeld bereits betont.

Die Schulleiterin konnte sich dann am vergangenen Donnerstag über viele Gäste freuen, darunter auch zahlreiche Eltern, die sich die Aufführung der Kinder nicht entgehen lassen wollten. Nach einer kurzen Einleitung durch Konrektorin Zenta Winter konnte das Fest beginnen. Ein umfangreiches Zirkusprogramm hatten die Kinder in verschiedenen Grup-

pen mit ihren Lehrerinnen einstudiert. Ein richtiger Zeremonienmeister führte durchs Programm, das so einiges zu bieten hatte: Da gab es szenischen Tanz im Western-Stil, einen Dompteur, der seine "Raubtiere" gut im Griff hatte, freundliche Elefanten bevölkerten die Manege genauso wie die "red men group", die eine schöne Tanzdarbietung boten. Bauchtänzerinnen verzauberten das Publikum. Auch das Fußball-WM-Gefühl flackerte noch einmal auf, als viele Landesflaggen zu "wave your flag" zu sehen waren. Knisternde Spannung entstand, als der Wahrsager die Bühne betrat und, nachdem seine Assistentin um absolute Ruhe gebeten hatte, auf wundersame Weise herausfinden konnte, auf welche der ausgelegten Zeitungen jemand aus dem Publikum gezeigt hatte. Natürlich durften auch die Clowns nicht fehlen, die selbst offenbar allerbester Laune waren. "Tol!" – "Einfach Klasse", so fielen dann auch die Kommentare der Eltern aus. Und auch die Ehrengäste - unter ihnen der Leiter des Schulamtes Pfaffenhofen Vitus Schwärzer, neben Bürgermeister Martin Seitz auch zweite Bürgermeisterin Gerti Schwertfirm, Pfarrer Dölfel, der ehemalige Schulleiter Werner Ostermeier, viele ehemalige Lehrkräfte, die von Anfang an mit dabei gewesen waren, die Vorsitzende des Elternbeirates Alexandra Pein und viele mehr, sie alle waren voll des Lobes für die Kinder, die auf ihre Weise der Schule gratulierten, nämlich mit einem Ständchen und einer riesigen gebastelten Geburtstagstorte. Schulamtsdirektor Vitus Schwärzer brachte seinen Dank zum Ausdruck, nicht nur für die Einladung, sondern auch an "alle, die in den letzten 25 Jahren an der Grundschule Gerolsbach so erfolgreich gewirkt haben." Und er nutzte den Anlass, einige Fragen über die Aufgaben einer Grundschule in dem Raum zu stellen, insbesondere vor dem Hintergrund der Diskussion über den Übertritt von der Grundschule an weiterführende Schulen und bezeichnete diese als "Ausgangspunkt für Konflikte an der Schule". Nicht nur den Bildungsabschluss liefen, sondern vor allem Verantwortungsbewusstsein, Verantwortungsfreude und -bereitschaft solle die Schule lehren. Auch Rektorin Ingrid Hetzler ging in ihrer Rede auf die Wertevermittlung als wichtigste Aufgabe der Grundschule ein und erklärte, dass sie die Grundschule "nicht als Dienstleister" sehe, der "angestrebte Schullaufbahnen vorprogrammieren" könne. Ihr Dank galt an diesem Tag allen Mitwirkenden, die die Aufführungen einstudiert, die Kulisse aufgebaut und andere Vorbereitungen, bis hin zum Drucken der Einladungen übernommen hatten, ebenso an den ehemaligen Bürgermeister Josef Rieß, der, wie auch sein Nachfolger Martin Seitz, "stets ein offenes Ohr für die Schule" hatte bzw. hat.

Bürgermeister Martin Seitz gratulierte natürlich auch zum silbernen Jubiläum und erinnerte noch einmal kurz an die Anfänge und den Bau des fünfeckigen Schulgebäudes, das im Jahre 1985 errichtet wurde und sich als Projekt von 8,64 Millionen Euro darstellte.

Die Kinder genossen den großen Tag, der ein ganzes Stück weit "ihr" großer Tag war, denn zum Zirkus "Geroldini" hatte jeder etwas nach seinen Vorlieben beitragen können, und freuten sich anschließend über die spendierten Brezen.



Die Turnhalle hat sich in eine bunte Zirkusarena verwandelt.

Kochen in der Traumküche: Theateraufführung an der Grundschule Gerolsbach

Gerolsbach (bsy) Trotz großer Hitze spielten die Gerolsbacher Grundschüler am vergangenen Mittwochabend mal wieder vor "vollem Haus". Der Neigungskurs musisch- szenisches Gestalten hatte das Stück "Toms Traum" einstudiert und erzählte, unterstützt vom Chor der beiden vierten Klassen, die Geschichte von dem Jungen Tom, der nicht nur im wirklichen Leben so einige Probleme hat, sondern des Nachts von gemeinen Traummonstern heimgesucht wird. Als eines Tages der Küchenchef der großen Traumküche (Lukas Zmarsly) Pause macht, sieht Geselle Felix, dargestellt von Lukas Finkenzeller, die Gelegenheit gekommen, um dem armen Tom (Desirée Krauß) einen Gefallen zu tun: Er schickt den fröhlichen Traumelf, gespielt von Sophie Bauer und Antonie Scheid, in Toms Traumwelt. Die gesprochenen Szenen in diesem schwungvollen Stück, das Rektorin Ingrid Hetzler in den vergangenen Wochen mit den Kindern einstudiert hat, werden aufgelockert von Gesangs- und Tanzeinlagen. Auch Erzählerin Eva-Maria Pein macht ihre Sache gut und liest souverän und sicher. Und so kommt ganz fröhlich und unbeschwert daher, was eigentlich eine ernste Geschichte erzählt von Angst, die Kinder haben können: Vor der Mathe-Stunde, vor bösen Jungs oder eben schlechten Träumen. Mit dem Traum-Taxi kommen nämlich die Traum-Monster (Julian Estermann, Sarah Jungwirth und Damian Wilfing) in den Schlafzimmern der Kinder an. Nachdem der Traumelf Tom einen etwas anderen Schultag beschert hat ("Auf Tagträume bin ich eigentlich nicht spezialisiert..."), muss er dringend zurück zur Traumküche. Warum also nicht mal das Taxi anders verwenden?

Mit schnellen Dialogen, rhythmischen Liedern, Tanz und viel Mienenspiel brachten die Kinder die Geschichte zum Publikum. Dieses revanchierte sich mit viel Applaus, bevor dann Eltern, Lehrkräfte, Schüler und Geschwister sich noch beim gemütlichen Familienfest zusammenfanden und den lauen Sommerabend in vollen Zügen genießen konnten. Vor der Aufführung hatte der Elternbeirat zu Kaffee und Kuchen geladen und Spielstationen für die Kinder aufgebaut. Das Familienfest war Bestandteil der Feierlichkeiten anlässlich des 25-jährigen Bestehens des neuen Schulhauses der Grundschule Gerolsbach.



Tom wird von schlechten Träumen geplagt.

Spaß und Freude in der Gemeinschaft





Immobilienvermittlung • Wohn- und Gewerbeobjekte • Immobilienbewertung Vermietungen – Verpachtungen • Hausverwaltung

Hausverkauf geplant?

Mit uns kommt Ihre Immobilie in die



Besser verkaufen durch bessere Kontakte!

Profitieren auch Sie vom Erfolf dieses Maklernetzwerks. Hier arbeiten bis zu 40 Maklerbüros für Ihr Haus

Und Sie haben einen Ansprechpartner uns!

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren: Tel. 08441/3013

Fax 08441-3015 eMail: immobilien@ilmgau.de Münchner Vormarkt 1, 85276 Pfaffenhofen



Süddeutsche Immobilienbörse e.V Die richtige Entscheidung ivd

Hauptschule Schevern

Sommerabendfest an der Hauptschule Scheyern am 15. Juli 2010 Ein farbenprächtiges Großereignis mit Bilderbuchwetter erlebten vergangene Woche zahlreiche Besucher des Sommerabendfestes der Scheyerer Hauptschule. Ingrid Schmidmeir gelang damit der Spagat zwischen den Aufgaben einer Schulleiterin und einer künstlerischen Leiterin solch eines Mega-Projektes.

"Aktiv mitmachen" lautete das Motto, denn nur stillsitzen und zuhören muss man in der Schule eh genug. Also gab es vor und nach den Darbietungen auf der Bühne Aktivpausen, in denen die Gäste aus verschiedenen Programmpunkten wählen konnten.

Bevor es jedoch so weit war, stand das leibliche Wohl der Gäste im Vordergrund. Würstchen, Pizzaschnecken, Mohn- und Kirschblätterteig: Elternbeirat und das "HsB/AWT-Team" (Irmgard Summerer, Karoline







Hadzelek, Sandra Walzl) servierten Köstlichkeiten, solange der Vorrat reichte. Neben den üblichen Durstlöschern gab es dazu auch Saftschorlen im liebevoll dekorierten "Mamma Mia"-Verkaufsstand der 7. Klassen, der mit seinen von P-Klässlern gefertigten Stehtischen ein Publikumsmagnet war.

Eine Show braucht bekanntermaßen Showmaster. Davon gab es zwei aus der Klasse 8b: Maria Geißler und Johannes Stichlmair führten souverän, unterhaltsam und charmant bayrisch durch das umfangreiche Programm, das mit Band und Chor begann. Sepp Spratter und seine Schulband verzauberten das Publikum mit swingenden Instrumentals. Der Chor unter Leitung von Ingrid Schmidmeir sang pfiffige Sommerlieder.

Schulchor und Schulband lieferten einen perfekten Sound ab. Die Technik dazu wurde von Tobias Kaiser und Michael Brückl, ehemaligen Schülern der Hauptschule, günstig zur Verfügung gestellt. Tontechnik und die schwungvolle Klavierbegleitung übernahm wieder Michael Schindler, Assistent der Tontechnik war Korbinian Brückl, ein Neuntklässler.

Einen musikalischen Höhepunkt setzten die Solisten des Chores mit einem Abstecher ins 18. Jahrhundert – Vater und Sohn Mozart gesungen von Karina Reichlmair und Vanessa Ziegler – und nach Frankreich mit dem Lied "Un monde parfait" mit den Solos von Isabella Kirmayr, Cara Steinert und Katharina Bayerl. Der derzeitigen Hitzeperiode gerecht werdend sang der Lehrerchor mit Ingrid Schmidmeir, Karoline Hadzelek, Sabine Häußler und Tobias Maurer sehr treffend "Jetzt ist Sommer" von den Wise Guys. Alexander Utzinger begeisterte als Solist bei "10 Meter gehn", umrahmt von "seinen" Mädels der Tanzgruppe. Ein letztes Highlight bildete "Probier's mal mit Gemütlichkeit" gespielt von der Lehrerband mit Karoline Hadzelek, Sepp Spratter, Tobias Maurer, Michael Schindler und Hannes Krabbe.

Lustig ging es her bei der Entführung der Prinzessin Minerella, die gar nicht entführt war, sondern freiwillig zum Drachen Nikotinus zog, um ihm das Rauchen abzugewöhnen und ihn einer Fastenkur zu unterwerfen. Die Aula platzte aus allen Nähten, als die Theatergruppe um Erna Abenstein das halbstündige Stück vorführte. Aktiv dabei waren Neuntklässler, die bereits ihren Quali in der Tasche haben, aber dennoch auf dieses Schmankerl des Schuljahres nicht verzichten wollten.

Die Tanzgruppe von Pauline Schauer hatte außerdem bayerische und moderne Tänze einstudiert, die sowohl in den Aktivpausen als auch auf der Bühne gezeigt wurden. Von Dirndl bis Minirock und High Heels, von Landler bis Hip Hop tanzten sich die Mädchen durch die Generationen.

Ins Reich des Orients zu "Sindbad", "Aladin", dem "kleinen Muck" und zum "Kalif Storch" entführten die Leser im Märchenzelt, das kurzfristig in den Musiksaal umziehen musste, nachdem der Sturm in der Nacht zuvor ihr Zelt zerstört hatte. Eine Sitzkissenlandschaft, orientalische Dekoration und tropische Wärme sorgten für das passende Ambiente. Im Vorfeld hatten die Schüler mit den "Studio-Technikern" der 8b, Hannes Krabbe und Markus Scherf, eine Märchen-CD aufgenommen. Am Bücherflohmarkt-Stand konnte sie gekauft werden.

Sport- und Spielfreudige zog es in Scharen zu Anna Schulz in den schattigen Bereich unter den Bäumen. Dort waren menschengroße Spielgeräte wie "Vier gewinnt" oder "Halma" aufgebaut, die die Praxisklasse P9 hergestellt hat. Eine Herausforderung stellte die Slackline dar, ein zwischen zwei Bäumen gespanntes Band. Auch Stelzen und akrobatische Kleingeräte animierten eifrige Kinder zum Mitmachen.

Viele Interessierte zog es in die sehenswerte Kunstausstellung. Die Arbeiten stammten aus allen Jahrgangsstufen und auch aus den beiden Praxisklassen. Zusammengestellt wurde die Ausstellung von Anna Wiessner, Inga Landwehr und Emmeran Achter. Bilder, Radierungen, Skulpturen und Installationen zeigten das breit gefächerte Repertoire des Kunstund Werkunterrichts.

Am Ende eines gelungenen Abends hörte man viel Lob von allen Seiten und die Feststellung: die Scheyerer Hauptschüler sind spitze! Bürgermeister Albert Müller dankte den Schülern und Lehrkräften für ihr Engagement, mit dem die Schule einmal mehr ihr hohes künstlerisches Niveau und ihre gesellschaftliche Bedeutung unter Beweis stellte.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Gerolsbach

St. Andreas-Straße 9, 85302 Gerolsbach, Tel. 08445/92 95 05

Stellenausschreibung f. Mesnerdienst

Unsere Mesnerin Frau Rosi Ponta hat uns nun mitgeteilt, dass sie aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen ihren Dienst zum 30.11. dieses Jahres beenden möchte. Für ihren treuen und zuverlässigen Dienst gebührt ihr an dieser Stelle zuerst ein herzlicher Dank.

Für uns, die Pfarrgemeinde, stellt sich nun ganz konkret die Frage der Nachfolge. Im Idealfall wäre es gut, einen neuen Mesner oder eine neue Mesnerin für diesen Dienst zu gewinnen. Möglich wäre aber auch, diesen Dienst in einem Team zu versehen. Wir bitten Interessenten für diese Stelle als Einzelperson oder auch als Mitarbeiter in einem Team, sich im Pfarrbüro zu melden.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gottesdienstordnung vom 5. August – 8. September 2010

DONNERSTAG – 5. August 19.30 Abendgottesdienst

SONNTAG – 8. August 10.00 Pfarrgottesdienst

SONNTAG – 15. August Mariä Aufnahme in den Himmel 8.30 Pfarrgottesdienst mit Kräuterweihe

DONNERSTAG – 19. August 19.30 Abendgottesdienst in E I S E N H U T

SONNTAG – 22. August 10.00 Pfarrgottesdienst

SONNTAG – 29. August 8.30 Pfarrgottesdienst

DONNERSTAG – 2. September 19.30 Abendgottesdienst in E I S E N H U T

SONNTAG – 5. September 8.30 Pfarrgottesdienst KOLLEKTE FÜR UNSERE KIRCHE

DIENSTAG – 7. September 14.00 Senioren-Hoagart'n

Pfarrgemeinderat Gerolsbach

Grillabend für ehrenamtliche Mitarbeiter

Viele Angehörige unserer Pfarrgemeinde engagieren sich das ganze Jahr über ehrenamtlich in den verschiedensten Bereichen. Zum Dank luden die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat zu einem Grillabend in den Pfarrgarten ein. Bei der Begrüßung der zahlreich erschienen Gäste durch Pfarrgemeinderatsvorsitzende Gerti Schwertfirm wurde deutlich, wie groß und vielfältig das ehrenamtliche Engagement ist. In gemütlicher Runde wurde gut gegessen und getrunken, viel erzählt und gelacht. Zur Erheiterung trug auch Pater Benedikt bei, der ganz im Zeichen der Fußball-WM uns darstellte, was ein echter Fan so alles benötigt. Noch lange saßen alle in der lauen Sommernacht zusammen und genossen das schöne Miteinander.

Herzlichen Dank an Fam. Schmidmeir, die wie immer bestens für unser leibliches Wohl gesorgt haben.





Kappius
und
Krimmer
Baudienstleistungen und
Montage-

betrieb

Unsere Leistungen:

Innenausbau
Dachgeschossausbau
Türen- und Fenstermontage
Parkett-, Laminat-, Kork-, Holzböden
Holzdecken
Renovierungsarbeiten
Hausmeistertätigkeiten
Anbringen von Taubenabwehr

Stefan Kappius

Telefon: 08444/555, Mobil: 0171/1474080

Telefax: 08444/918 206 E-mail: skappius@t-online.de

Hubert Krimmer

Telefon: 08444/1353, Mobil: 0171/1474642

Holzhausen 7 1/2 , 85301 Schweitenkirchen www.kappius-krimmer-montagebetrieb.de

Pfarrfest in Singenbach

Jakob Mayr gibt nach 32 Jahren seinen Vorsitz im Pfarrgemeinderat ab



Am Sonntag, dem 18. Juli fand in Singenbach das alljährliche Pfarrfest statt. Zu Beginn wurde zusammen mit Hr. Pfarrer Piotrowski ein feierlicher Familiengottesdienst gefeiert. Thema war "Maria und Marta", dass durch kurze Theatereinlagen von Jugendlichen und eines Erwachsenen eingeleitet wurde. Als Zeichen der Zusammengehörigkeit gestalteten der Männerchor und der Kinder- und Jugendchor gemeinsam diese hl. Messe. Die erste Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, Doris Krammer, ehrte im Anschluss an den Gottesdienst 3 Mitglieder des Pfarrgemeinderats. Frau Maria Haas und Frau Magdalena Polzmacher haben nach 8-jähriger Tätigkeit den Pfarrgemeinderat verlassen und bekamen von Herrn Pfarrer Piotrowski im Namen der Diözese Augsburg eine Urkunde und von Doris Krammer zum Dank einen Blumenstrauß überreicht. Herr Jakob Mayr hat nach 32 Jahren seinen Vorsitz im Pfarrgemeinderat aufgegeben. Für sein großes Engagement in all den Jahren wurde ihm von seiner Nachfolgerin eine eigens für ihn entworfene Urkunde der Pfarrei Singenbach und eine Kerze mit den Motiven der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt und der Schlosskapelle St. Stephanus überreicht. Herr Jakob Mayr bedankte sich bei der gesamten Pfarrgemeinde für die Unterstützung in all den Jahren und hob hervor, dass man sich auf die Singenbacher immer verlassen konnte. Nach dem Gottesdienst fand im Dorfheim Singenbach ein gemeinsames Mittagessen statt und am Nachmittag gab es noch Kaffee, Kuchen und Schmalznudeln. Damit es unseren "Kleinen" nicht langweilig wurde hat die KLJ mit Kinderschminken, Mohrenkopfschmeißen, Wasserparcours und vielem mehr ein buntes Programm zusammengestellt. Dank der guten Zusammenarbeit und der fleißigen Helfer wurde es wieder einmal ein gelungenes Pfarrfest.

Benediktinerabtei Scheyern

752-0 Klosterpforte: Verwaltung: 752-230

Homepage: www.kloster-scheyern.de



Hopfazupfa-Jahrtag

15. August, 9.00 Uhr, Prielhof

Ab 9.00 Uhr gibt es im Prielhof kesselfrische Weißwürste, bevor es um 10.00 Uhr in das Pontifikalamt zum Fest Mariä Himmelfahrt in die Basilika geht. Danach sind alle eingeladen mit der Blasmusik vom Klosterhof zum Prielhof zu ziehen, wo alle Gäste beim traditionellen Hopfazupfa-Jahrtag bis in den Abend hinein das bewährte Rahmenprogramm mit verschiedenen Volksmusikgruppen und der Hopfenzupfwettbewerb erwartet.

Am Vorabend, den 14. August, lädt der Verein "Bayern Brauchtum und Volksmusik e.V." zum Volkstanz in den Prielhof ein. Mehr Information unter www.brauch-volksmusik.de



Hopfenzupfa-Wettbewerb

Hl.-Kreuzfest.

12. September, 09.30 Uhr

Der Wallfahrtsgottesdienst wird bei schönem Wetter im Freien gefeiert; anschließend Kreuzprozession im Klosterhof und Segen mit der Hl.-Kreuzreliquie. Den Gottesdienst wird der H.H. Abt Maximilian Neulinger, Abtei Lambach, zelebrieren.

Um 14.30 Uhr Pontifikalvesper in der Basilika.



ENERGIESPAREN hat einen Namen:

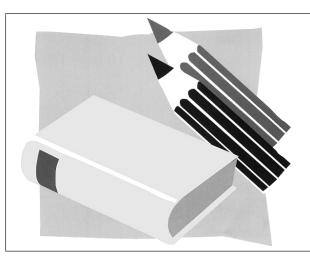
- Ihr Partner vor Ort!

- Wärmepumpen
- Solar
- Sanitär & Wellness → Spenglerei

- Hackgut/E-Korn
- Pellets
- Badausstellung
- Flachdächer

- Frischwasser
- Stückholz
 kontr. WR-Lüftung
 Bedachung

Loipertshausener Str. 2 + 85301 Sünzhausen + Tel. 08444/9274-0 + www.heckmeier.com



BUCH & BÜRO CONTROL CONTROL

Hauptplatz $19 \cdot 85276$ Pfaffenhofen Tel. (0.8441) 80930

www.pesch-pfaffenhofen.de

Kunst im Gut 22. großer Künstlermarkt 2. und 3. Oktober, Prielhof

Ein herbstliches Fest der Sinne mit 100 Künstlern und Kunsthandwerkern, die in und um das historische Klostergut Scheyern ihre hochwertigen Werke präsentieren. Erleben Sie mitreißende Live-Musik auf mehreren Bühnen. Ein anspruchsvolles Kinderprogramm und kulinarische Köstlichkeiten im Bier- und Kaffeegarten runden das Programm ab. Veranstalterin: Margit Grüner (Tel. 08441 / 803834)

Geöffnet: jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr Tageskarte: 5,00 € (Kinder unter 12 Jahre frei) Mehr Informationen unter www.kunst-im-Gut.de

Volkstanz zum Kirchweihsonntag 17. Oktober, 14.00 Uhr, Prielhof

Mit dem Volkstanz zur Allerweltskirchweih hält der Verein "Bayern Brauchtum und Volksmusik e.V." eine alte Tradition lebendig. Bei Tanz, zünftiger "Musi" und Bewirtung ist für diesen Nachmittag im Prielhofgewölbe bayrische Gemütlichkeit garantiert.



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE KEMMODEN-PETERSHAUSEN

– Evang.-Luth. Gemeinderaum – im Bürgerhaus – Am Hang 5 – Gerolsbach –

Pfarrbüro:

Rosenstr. 9 – 85238 Petershausen Tel.: 0 81 37 – 9 29 03 Fax: 0 81 37 – 9 29 04 E-mail: Ev.Luth.Kirche.Petershausen@gmx.de

Pfarrer Peter Dölfel Tel.: 08137 – 1695

Pfarrersehepaar Julia und

 Björn Schukat
 Tel.: 08136 – 4720413

 Vikar Bernd Reichert
 Tel.: 08137 – 632953

 Religionspädagogin Petra Pilgrim
 Tel.: 08136 – 1604

 Ansprechpartner: Gudrun Pahlke
 Tel.: 08445 – 929270

Gottesdienste:

Sonntag, 08.08.2010

09:00 Uhr Lanzenried 10:30 Uhr Petershausen

Sonntag, 15.08.2010

10:30 Uhr Kemmoden – Abendmahl (Wein)

10:30 Uhr Indersdorf

Sonntag, 22.08.2010

09:00 Uhr Lanzenried 10:30 Uhr Petershausen

Sonntag, 29.08.2010

10:30 Uhr Vierkirchen

Sonntag, 05.09.2010

09:00 Uhr Lanzenried – Abendmahl (Wein)

10:30 Uhr Markt Indersdorf

10:30 Uhr Petershausen – Abendmahl (Wein)

Sonntag, 12.09.2010

10:30 Uhr Kemmoden 10:30 Uhr Markt Indersdorf

Neuer Konfirmandenkurs 2010/11

Herzlich eingeladen sind alle Jungen und Mädchen der Jahrgänge 1996/1997.

Die Anmeldung findet am Samstag, 25.09.2010 von 09:30 Uhr bis 10:00 Uhr

im Evang.-Luth. Gemeindezentrum Petershausen statt.

Wir bitten die Eltern bzw. ein Elternteil, die Konfirmanden an diesem Tag zu begleiten. Anschließend findet für die Konfirmanden die erste Kurseinheit von 10 – 13 Uhr statt. Dort wollen wir uns gegenseitig kennenlernen, die Kursinhalte besprechen und die Konfi-Gruppen einteilen.

Erd- und Gartengestaltung

Pflasterunterbau und -ausbesserung, Natursteine, Trockenmauer, Einzäunungen, Rasenerneuerung, Rollrasen, Heckenzuschnitt, Baumfällung, Wurzelfräsung etc., Bagger- und Laderarbeiten



FLORIM

Rosenstraße 9 · 85304 Ilmmünster Tel.: 08441/789889 · Fax: 08441/787843

Mobil: 0170/7140121

 $www.Florim.eu \cdot info@florim.eu$

Anzeigenannahme: Heidi Starck

Telefon 08441-5972 · Fax 08441-499 125

e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Terminkalender

Sämtliche Vereine und Verbände usw. werden gebeten, ihre Veranstaltungen, Feste usw. im Jahre 2010 bei der Gemeinde anzumelden, damit diese in den Terminkalender eingetragen werden können, um anderen Vereinen usw. die Möglichkeit zu bieten, deren Veranstaltungen entsprechend so zu legen, dass es keine Uberschneidungen gibt.

Bisher bekannte Termine:

August 2010

04.08.2010 (Mittwoch) Kindernachmittag Reit- und Fahrverein Alberzell e.V.

15.08.2010 (Sonntag) Hopfazupfa-Jahrtag im Prielhof

28.08.2010 (Samstag) Ausflug der FFW Schachach e.V. zum Wolfgangsee

September 2010

Kindernachmittag Reit- und Fahrverein Alberzell e.V. 01.09.2010 (Mittwoch) 04.09.-05.09.2010 (Samstag/Sonntag) Vereinsausflug Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

12.09.2010 (Sonntag) Hl. Kreuzfest in Scheyern: Fußwallfahrt von Gerolsbach nach Scheyern 18.09-19.09.2010 (Samstag/Sonntag) Ausflug des Frauenchors Gerolsbach ins Zillertal und nach Innsbruck 25.09-26.09.2010 (Samstag/Sonntag) FC Gerolsbach 2-Tages-Damenausflug an den Main

Oktober 2010

03.10.2010 (Sonntag) Pferderallye Reit- und Fahrverein Alberzell e.V. Weinfest Schützenverein "Bavaria" Gerolsbach 16.10.2010 (Samstag)

Sketch- und Spaßabend des FC Gerolsbach im Vereinsheim 22.10.2010 (Freitag)

Vereinsausflug "Bavaria"-Schützen und FFW Gerolsbach nach Regensburg 23.10.-24.10.2010 (Samstag/Sonntag)

29.10.2010 (Freitag) Wattturnier im Gasthaus Buchberger-Kettner in Gerolsbach

Gemeinsames Blasmusikkonzert der Blaskapellen "Mittendrin" Gerolsbach und Hohenkammer 31.10.2010 (Sonntag)

im Gasthaus Breitner, Gerolsbach, Beginn: 18:00 Uhr

November 2010

06.11.2010 (Samstag) Hoagart'n im Dorfheim Junkenhofen 26.11.2010 (Freitag) Pfarrfamilienabend Singenbach 27.11.2010 (Samstag) Weihnachtsmarkt Gerolsbach

Dezember 2010

02.12.2010 (Donnerstag) Königsschießen Schützenverein "Bavaria" Gerolsbach 04.12.2010 (Samstag) Weihnachtsfeier Stammtisch "Nasse Brüder" Gerolsbach 04.12.2010 (Samstag) Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung der FFW Schachach Weihnachtsfeier Krieger- und Soldatenverein Gerolsbach e.V. 11.12.2010 (Samstag)

Weihnachtsfeier FC Gerolsbach 18.12.2010 (Samstag)

Weihnachtsfeier Reit- und Fahrverein Alberzell e.V. 18.12.2010 (Samstag) Weihnachtsfeier Schützenverein "Bavaria" Gerolsbach 23.12.2010 (Donnerstag)



Ulrike Deutscher

Jetzt wieder Nordic Walking und Wirbelsäulenkurse für Erwachsene + Kinder

Rückfragen und Anmeldung ab sofort in unserer Praxis

- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath Therapie

- Elektrotherapie/Ultraschall
- Wärmetherapie
- Schlingentherapie/Extension
- Massage Therapie • Eistherapie

Unsere Präventionskurse werden bis zu 80% von Ihrer Krankenkasse unterstützt.

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche nach ärztlicher Verordnung Montag – Donnerstag 8:00 – 20:00 Uhr

Freitag 8:00 - 18:00 Uhr

Marienstraße 8 · 85298 Scheyern · Telefon 08441. 879 94 - 30



Reihenmittelhaus

150 qm Wohnfläche, 5 Zimmer

Ab sofort zu vermieten:

Neu – ab sofort zu verkaufen:

Doppelhaushälften und Eigentumswohnungen

nach der neuen Effizienzrichtlinie 70, gültig ab 1.7.2010 Baugrundstücke zu verkaufen

Näheres unter:

www.sonnleiten.org · Tel. 08445/1315 Mobil 0172/9408116 E-Mail: sonnleiten-wohnbau@t-online.de

Aus Vereinen und Verbänden

Freiwillige Feuerwehr Gerolsbach

Übungsplan

Mittwoch, 25.08.2010 um 19.30 Uhr 1. bis 4. Gruppe

1. bis 4. Gruppe + Jugendgruppe Einsatzübung Atemschutzübung



FC Gerolsbach

Spielplan August

Die 1. Mannschaft und die Reserve spielen nach ihren Aufstiegen mit der Saison 2010/11 erstmals in der Kreisliga Ost bzw. B-Klasse Ost Schwaben/Augsburg. Wir wünschen den Mannschaften viel Erfolg! Seien Sie dabei, unterstützen Sie unsere Aktiven Zuschauer/Fans sind stets herzlich willkommen! (F) = Freundschaftsspiel.

Sa. 07.08.10 17:00 FCG-Damen – BC Rinnenthal (F)

So. 08.08.10

13:00 **FCG2** – TSV Täfertingen 2 15:00 **FCG** – TSV Täfertingen

Die. 10.08.10 18:30 Kissinger SC 2 – FCG2

Mi. 11.08.10 19:00 FCG-Damen - Waidhofen (F)

Do. 12.08.10 18:30 Kissinger SC - FCG1

Sa. 14.08.10 18:00 FC Stätzling – FCG-Damen (F)

So. 15.08.10

13:00 **FCG2** – BSV Neuburg 2 15:00 **FCG** – BSV Neuburg

Sa. 21.08.10 17:00 FC Donauwörth – FCG-Damen (F)

So. 22.08.10

15:00 FC Stätzling - FCG1

Spielfrei: FCG2

Mi. 25.08.10 18:30 SV Friedberg - FCG-Damen (F)

Sa. 28.08.10 18:00 FCG-Damen – SG Griesbeckerzell (F)

So. 29.08.10

13:00 **FCG2** – TSV Pöttmes 2 15:00 **FCG** – TSV Pöttmes

FCG-Damen feiern ihr 20-Jähriges

Ausgerechnet ein "einmaliges Einlagespiel" in Klenau ist die Geburtsstunde der Gerolsbacher Damenmannschaft. Wer zum damaligen Zeitpunkt, im Juli 1990, dachte, man hätte es mit einem Scherz und einer "Eintagsfliege" zu tun, konnte falscher nicht liegen. Heute, im Juli 2010, schaut die Damenmannschaft stolz auf ihr 20-jähriges Bestehen zurück – und der FCG mindestens ebenso stolz auf "seine" Damen, denn sie sind schon lange ein tragender Pfeiler des Vereins auf und neben dem Fußballplatz!

Dabei war der Weg zum 20-Jährigen nicht immer klar vorgezeichnet. Die ersten Schritte waren schwierig. Es dauerte lange, bis ein regelmäßiger Trainingsbetrieb aufgenommen und auch aufrecht erhalten werden konnte. So wechselten zum Beispiel in den ersten fünf Jahren jährlich die Trainer, sodass die gerade in erster Zeit erforderliche Konstanz nicht gegeben war. Auch die Besetzung der Mannschaft unterlag – nicht selten bedingt durch Babypausen – immer wieder Änderungen unter anderem auf wichtigen Spielpositionen.

Doch der Ehrgeiz der Damen siegte über alle Stolpersteine und Schwierigkeiten. Seit 1995 nehmen sie ununterbrochen an Punktrunden teil.

- · Fenster und Türen
- · Haustüren
- · Insektenschutz
- · Sonnenschutz
- · Für Altbau und Neubau
- · Hauseigene Montage und Service



www.egger-fenster.de

Schweitenkirchen Tel: 08444 / 92950 Reichertshausen Tel: 08441 / 784990

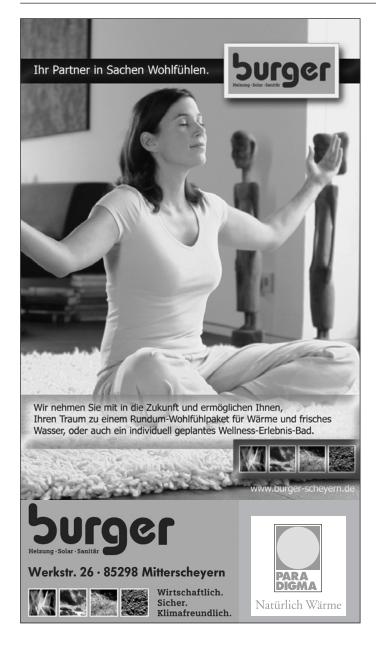
Besuchen Sie unsere Ausstellung in Schweitenkirchen Fraunhoferstrasse 7 - Gewerbegebiet West

Mittlerweile sind sie eine feste Größe in der Kreisliga Schwaben Donau. Als diesjähriger Vizemeister werden die FCG-Damen von manchen Fans für die kommende Saison sogar schon als ernsthafter Aufstiegsaspirant gehandelt. Berechtigte Hoffung auf eine gute sportliche Zukunft des Frauenfußballs können sich die beiden derzeitigen Trainer, Tom Engels und Simon Probsdorfer, und der FC Gerolsbach in der Tat machen. Existierten vor etwa 10 Jahren noch Sorgen über den notwendigen Spielerinnennachwuchs, so sind heute etwa 60 Mädchen und Frauen in drei gemeldeten Mannschaften auf Punktejagd. Es wurde auch schon über eine zweite Damenmannschaft nachgedacht. Eher etwas scherzhaft hingegen ist – in Ableitung der gängigen Benennung im Altherrenfußball – von einer möglichen "AD"-Mannschaft die Rede. Wobei die Bezeichnung "Alte Damen" von vielen Betroffenen als deplatziert angesehen wird.

Die FCG-Damen sind nicht nur sportlich etabliert. Der 1. Vorsitzende, Michael Schwertfirm, lobte in seinen Gruß- und Dankesworten zur Jubiläumsfeier den besonderen Zusammenhalt, die Kameradschaft, die Begeisterung und die Spielfreude, die die Damen in all den Jahren gezeigt hätten. Sie seien mit ihren Aktivitäten, ihrer Mithilfe und ihrem Mitgestalten voll ins Vereinsleben integriert und gar nicht mehr wegzudenken. Herausragend sei die Unterstützung 2006 beim Bau der neuen Sportanlage gewesen. Dort hätten die Damen einen wesentlichen Beitrag zum Fertigstellen und Gelingen geleistet. Die 20 Jahre seien "noch lange nicht das Ziel, sondern nur ein Rastplatz eines noch langen Weges in der Geschichte des Damenfußballs". Er wünschte den Damen auch für die Zu-



Die Damenmannschaft wurde im Jubiläumsjahr Vizemeister. Stehend von links: Trainer Thomas Engels, Diana Valerius, Sabrina Kern, Dimitra Manitsas, Sonja Zeindl, Michaela Schaipp, Kerstin Schiller, Birgit Krautmann, Anna Buchberger, Nicole Fuchs. knieend von links: Ingrid Hirschberger, Brigitte Toni, Andrea Zull, Yvonne Steurer, Ulrike Schaipp, Antonia Plöckl. Es fehlen: Trainer Simon Probsdorfer, Susanne Völkl, Johanna Limmer, Gabriele Heinzlmair, Bianca Eder, Lena Solich, Lisa Buchberger, Barbara Buchberger, Sabrina Nässl, Jenny Lang, Ellisa Huhn, Josie Lindner



kunft viele Siege, viel Freude mit der Mannschaft und treue Fans. Auch Bürgermeister Martin Seitz würdigte auf der Feier die besondere Leistung der Damen. Er beglückwünschte die Damen zu ihrem Erfolg und Wirken im Verein. Sie nähmen nicht nur sportlich, sondern auch mit ihrem vielfältigen Engagement eine besondere Rolle ein. Hier spielte er auch auf die zahlreichen vereinsinternen Positionen an, die von den Damen mitlerweile bekleidet werden. Gleich drei sind Mitglied der Vorstandschaft, darüber hinaus sind zwei als Ehrenamtsbeauftragte tätig, wiederum andere bringen sich immer wieder aktiv überall dort ein, wo es etwas anzupacken gibt.

Zum Abschluss des feierlichen Teils verabschiedete Michael Schwertfirm die Spielerinnen Birgit Krautmann und Gabi Heinzlmair, die ihre aktive Laufbahn zum Saisonschluss beendeten. Birgit Krautmann (damals noch Rist), ist Gründungsmitglied der Damenmannschaft und absolvierte im Trikot des FCG 333 Spiele, in denen sie stolze 157 Tore erzielte. Gabi Heinzlmair kann auf 200 Spiele zurückblicken.

Dem feierlichen Teil der Jubiläumsveranstaltung ging ein Ortsteileturnier voraus, das mit gemischten Teams aus der Damen- und beiden Herrenmannschaften ausgetragen wurde. Sieger wurden die "Wadlbeißer" (Gerolsbach, Ort 2) vor "SpVgg Hollywood" (Alberzell mit Schachach und Jetzendorf). Torschützenkönig wurde mit 10 Treffern Sascha Brosi, beste Spielerin Diana Valerius, bester Spieler Michail Manitsas. Bilder vom Turnier und der Feier auf www-fc-gerolsbach.de. (HK)

FCG-Jugendturniere: 30 Teams bei 33 Grad

Am 10. Juli fand in Gerolsbach wieder das Sommerturnier der E- und F-Jugend-Mannschaften statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen die jungen Akteure kräftig ins Schwitzen, zeigten aber dennoch an-

sprechenden Fußball. Aufgestellte Wassereimer, jede Menge Schattenplätze und gekühlte Getränke sorgten zwischenzeitlich für Abkühlung. Beim am Vormittag durchgeführten E-Jugend-Turnier nahmen insgesamt 17 Mannschaften teil. Gespielt wurde je ein E1, E2 und ein E3-Turnier. In der Vorrunde zeigten die Teams aus Gerolsbach eine überzeugende Leistung. In den Halbfinal- bzw. Finalpaarungen erwiesen sie sich jedoch als gute Gastgeber und überließen den Gästen den großen Siegerpokal. Bei der E1-Jugend setzte sich überraschend die Mannschaft aus Scheyern durch. Im E2-Turnier siegte das Team aus Petershausen und im E3-Feld konnte die DJK Brunnen den Pott mit nach Hause nehmen. Am Nachmittag durften dann die jüngsten bei den F1, F2 und F3-Turnieren ran. Hier war es noch heißer als am Vormittag und die Pausenzeiten wurden etwas ausgeweitet. Insgesamt traten 13 Teams an. Die Gerolsbacher Kicker schafften es in allen drei Turnieren bis ins Finale, jedoch konnte sich nur die F3 einen neuen Pokal für das Sportheim sichern. Die F1 und die F2 unterlagen jeweils dem SV Weichs im Finale, der dann mit Extragepäck stolz nach Hause fuhr.

Der FC Gerolsbach bedankt sich recht herzlich bei der tatkräftigen Unterstützung vor, während und nach dem Turnier. Besonders möchte sich die Jugendabteilung für finanzielle Unterstützung zum Erwerb der über 300 kleinen Pokale bei den Firmen BGS, Schuh+Sport Schmid, MC Hau in Jetzendorf und beim Waldkletterpark Oberbayern in Jetzendorf für die großen Siegerpokale bedanken.

Hier die Platzierungen im Überblick:

E1: 1. ST Scheyern, 2. Spvgg Röhrmoos, 3. FC Gerolsbach, 4. SC Vierkirchen, 5. TSV Weilach, 6. TSV Jetzendorf

E2: 1. SV Petershausen, 2. FC Gerolsbach, 3. TSV Rohrbach, 4. SV Weichs, 5. TSV Dasing, 6. Spvgg Röhrmoos

E3: 1. DJK Brunnen, 2. SC Mühlried, 3. TSV Dasing, 4. FC Gerolsbach, 5. TSV Rohrbach

F1: 1. SV Weichs, 2. FC Gerolsbach, 3. Spvgg Röhrmoos, 4. SV Ilmmünster, 5. ST Scheyern

F2: 1. SV Weichs, 2. FC Gerolsbach, 3. TSV Rohrbach, 4. ST Scheyern F3: 1. FC Gerolsbach, 2. TSV Jetzendorf, 3. DJK Brunnen, 4. ST Scheyern (Detlef Fuhrmann)

Erfolgreiche Saison 2009/10 besonders für F- und E-Jugend

Der FCG kann sich in diesem Jahr über zahlreiche Meister und Vizemeister im Jugendbereich freuen. Die Vorstandschaft gratuliert allen Mannschaften und ihren Trainern, die zu diesem tollen Saisonabschluss beigetragen haben! Aber nicht nur der sportlich messbare Erfolg zählt. Wir danken FCG-Jugend-Mannschaften für ihren Einsatz und ihren Trainern für ihre wertvolle ehrenamtliche Arbeit!

E2-Jugend. Sie wurde in der Runde der stärksten Mannschaften der Gruppe Schwaben Augsburg Ost mit 25 Punkten aus 10 Spielen und 49:22 Toren souverän Meister und ist damit in dieser Region die beste E2-Mannschaft.



Hinten v.l.: Die Betreuer Fred Schuster und Jakob Buchberger; Mitte v.l.: Brian Mussmann, Thomas Huber, Jonas Redl, Elena Buchberger; knieend v.l.: Florian Nießl, Dominik Schuster, Christian Kuhn, Stefan Pletzer; Vorne: Torwart Thomas Schwarz.

E3-Jugend. Dieses Team hat sich in der Gruppe Augsburg Ost 2 verlustpunktfrei und mit einem Torverhältnis von 36:13 als Meister durchgesetzt und machte es dadurch den beiden Erwachsenenteams nach.



Hintere Reihe von links: Betreuer Josef Näßl; Andreas Keimeier; Julian Estermann; Julia Brandt; Fabian Haberer; Philipp Wagner; Betreuer Robert Wagner; Simon Joostema. Mitte von links: Daniel Fischer; Jonas Gruber; Anna Breitsameter. Vorne: Torwart Florian Felber

F1-Jugend. Das F1-Juniorenteam des FC Gerolsbach konnte sich in der Gruppe Schwaben Augsburg Ost 3 mit 23 Punkten aus 10 Spielen und einem Torverhältnis von 43:17 als Meister durchsetzen.



Hintere Reihe von links: Fabian Heggenstaller, Marcel Riemann, Sebastian Sieber, Florian Plöckl. Mitte von links: die Betreuer Paul Fottner, Detlef Fuhrmann und Harald Riemann. Vorne von links: Lukas Ostermeier, Lennart Fuhrmann, David Fottner, Jonas Wiethop, Maximillian Schwertfirm, Julian Salvamoser und Torwart Leon Tilch

Anzeigen lesen – günstiger kaufen

Anzeigenannahme: Heidi Starck

Telefon 08441-5972 · Fax 08441-499 125 e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

DIETER BRUNN

SANITÄTSHAUS & ORTHOPÄDIETECHNIK

JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 9 · PFAFFENHOFEN Tel. (08441) 803080

Ihr Partner für:

Kompressionsstrümpfe und Bandagen
Brustprothesen und Spezial-BH und Bademoden
Inkontinenz- und Stomaartikel
Artikel für die häusliche Krankenpflege
Krankenfahrzeuge und Reha-Artikel
Maßanfertigung von Fußeinlagen
Stützmieder und Korsette
Modernste Arm- und Beinprothesen

ENGAGEMENT IM DIENST IHRER GESUNDHEIT

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 UHR Sa. 9.00 – 13.00 UHR

F3-Jugend. Die Jüngsten des FC Gerolsbach wurden Meister und komplettieren dadurch die starke Gesamtleistung der Kleinfeldteams. Nach 3 Niederlagen zu Saisonbeginn starteten sie eine Aufholjagd und wurden am Ende punktgleich mit 2 anderen Teams und 34:20 Toren Meister bei den F3-Teams. (Detlef Fuhrmann)



Hinten von links: Betreuer Thorsten Sturm, Lena Huber, Leonhard Wegner, Niklas Asam, Johannes Grahammer, Louis Plöckl, Christian Sturm, Anna-Lena Öttl, Betreuer Detlev Schmidt. Vorne von links. Lukas Salvamoser, Simon Stadler, Simon Knöferl, Lars Schmidt, Paola Grund

Erneut Turniersieg der C-Mädels

Unsere C-Mädels eilen von Erfolg zu Erfolg. Beim C-Juniorinnenturnier in Zell-Bruck bei Neuburg konnten sie einmal mehr richtig überzeugen. Der Start ins Turnier gelang schon mal recht gut mit einem 2:0 gegen die Gastgeberinnen. Die Treffer markierten Julia und Terry nach Vorlagen von Terry und Silvia. Das zweite Spiel endete 3:0 gegen den überforderten Nachwuchs des TSV Reichertshofen. Torschützinnen waren Jojo (Vorlage Julia), Nina (Jojo) und Melina mit einem Weitschuss und der freundlichen Unterstützung des gegnerischen Torwarts. Im dritten Spiel hieß der Gegner SV Steinheim, und hier bissen sich unsere Mädels die Zähne aus. Der Ball wollte nach zahllosen Chancen einfach nicht ins Tor. Auch zwei Strafstöße nach Foulspielen an Mirella und Jojo wollte der teilnahmslose Schiedsrichter nicht geben. So blieb es beim Remis.



Dr. Annette Feische Fachtierärztin für Innere Medizin

Dr. Wera Stranek

St. Andreas Str. 8 • 85302 Gerolsbach • Tel.: 08441-859277

www.kleintierpraxis-affalterbach.de

Di & Fr: 10 – 11Uhr und Di & Do: 18 – 19 Uhr und täglich nach Vereinbarung

Also musste im letzten Spiel gegen die SpVgg Steinkirchen (immerhin Meister in Donau/Isar) ein Sieg her. In einem sehr einseitigen Spiel fiel der erlösende Treffer nach schönem Zusammenspiel durch Jojo aus spitzem Winkel, die Vorarbeit leistete Julia.

Bei der Siegerehrung wurden unsere überragende Jojo zur besten Spielerin und unsere Kathi zur besten Torfrau gekürt. (Peter Lindner)

Zweifacher Erfolg der C-Mädchen beim Heimturnier

Am 11. Juli fand bei sehr heißen Temperaturen unser Heimturnier statt, an dem unsere Mädels mit zwei Teams teilnahmen. Gerolsbach I setzte sich in seiner Gruppe mit einem Remis gegen den SV Karlskron und zwei Siegen gegen den FC Schwaig (1:0) und den SSV Steinheim (4:0) als Gruppenerster durch und besiegte den TSV Kühbach im Halbfinale mit 3:0

Gerolsbach II besiegte den Titelverteidiger aus Scheyern mit 2:1 und Kühbach mit 1:0. Im Halbfinale gegen Karlskron setzten sie sich ebenfalls mit 1:0 durch, und es kam zum vereinsinternen Finale, das der FC Gerolsbach I mit 2:0 gewann. Torschützen bei Gerolsbach I waren: Julia (3 Treffer), Jojo (3) Terri (2), Mirella und Maria (je 1). Bei Gerolsbach II traf Nina (3). Das Spiel um Platz 3 gewann der SV Karlskron mit 1:0, wobei sich eine Spielerin aus Karlskron leider schwerer verletzte. Auf den übrigen Plätzen landeten Schwaig, Steinheim und Scheyern. Zum besten Spieler wurde Jojo gewählt, zu besten Torfrau Kathi, beide FCG I. (Peter Lindner)

E1 im Waldkletterpark

Der Waldkletterpark in Jetzendorf war das Ziel für den Saisonabschluss der E1-Jugend des FC Gerolsbach. Am 17. Juli um 10.00 Uhr war Treffpunkt für die Mannschaft samt Geschwistern und Eltern in Jetzendorf. Ob Jung oder Alt, alle hatten viel Spaß. Jeder konnte seinem Können oder auch seinem Mut entsprechend die einzelnen Stationen im Kletterpark benutzen. Nach 3 Stunden waren schließlich alle sehr geschafft. Die nachfolgende Feier bei Sepp und Gabi dauerte trotz Regens wie immer bis spät in die Nacht. Ausgewählte Bilder vom Besuch im Kletterpark auf www.fc-gerolsbach.de (Gerhard Jahnke)

Servus Tobias Doppler

Eine Größe des Gerolsbacher Fußballs, Tobias Doppler, hängt die Fußballstiefel an den Nagel. Nach fast 300 Spielen für den FCG und zum Abschluss der phänomenalen Meisterschaftssaison 2009/10 gab der langjährige Mannschaftskapitän, Abwehrrecke und Kopfballspezialist seinen Rücktritt von der Fußballbühne bekannt. Tobias erhielt vor dem Anpfiff des Freundschaftsspiels gegen Bayernligist TSV Aindling vom 1. Vorsitzenden Michael Schwertfirm und den Fußballabteilungsleitern Leo Solich und Rudi Gegger Abschiedspräsente.

Tobias, ganz Fußball-Gerolsbach dankt dir für deinen vorbildlichen Einsatz im Trikot des FCG und wünscht dir weiterhin alles Gute! (HK)

Bilder vom Spiel gegen Aindling auf Homepage

Am 11. Juli 2010 war Bayernligist TSV Aindling zu Gast beim FCG. Das Freundschaftsspiel – bei sengender Hitze ausgetragen – endete 7:2 (2:2) für den Bayernligisten.

In der ersten Halbzeit legte der FCG zum sichtlichen Ärger der Aindlinger zwei Mal vor. In der zweiten Hälfte verließen die Gerolsbacher,

die sich erst am Anfang ihrer Saisonvorbereitung befanden, die Kräfte. Und immer deutlicher zeigte sich dann auch der Unterschied von vier Spielklassen. Unsere beiden Fußballeiter, Leo Solich und Rudi Gegger, zeigten sich aber über die einstellige Niederlage gegen einen Bayernligisten zu Beginn einer Saisonvorbereitung recht zufrieden.

Zum Dank an die FCG-Zuschauer für die treue Begleitung ihrer Mannschaften in der letzten Saison hatte der FCG von ihnen keinen Eintritt verlangt.

Auf unserer Homepage **www-fc-gerolsbach.de** sind Impressionen vom Freundschaftsspiel zu sehen. Die Fotos machten Peter Lindner und Helmut Steurer. (HK)

TC Gerolsbach

Punkterunde 2010

Damen 30 und Herren 40

Nachdem die Herren 40 im letzten Jahr eine recht ansehnliche Saison gespielt hatten, wurden die Hoffnungen diese Saison doch bitter enttäuscht. Das hohe Verletzungspech und insbesondere der Ausfall von Martin Seitz konnte nicht kompensiert wer-



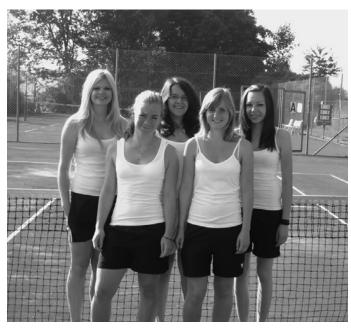
den; der eine oder andere Sieg wäre mit einer kompletten Mannschaft sicher möglich gewesen. So landeten die Herren dieses Jahr auf dem letzten Platz. Im Gespräch ist der Umbau in eine 4-er Mannschaft, damit der Personalengpass in den Griff gebracht und eine bessere Ausgangsposition für die nächste Saison geschaffen werden kann.

Die Damen 30 konnten zwar mit Ingrid Hirschberger einen starken Neuzugang verbuchen, aber der Knoten ist auch dieses Jahr noch nicht geplatzt, auch hier hoffen wir auf eine Wende in der neuen Saison.

Damer

Nach einer durchwachsenen ersten Saison mit erheblichen Personalproblemen startete die Damenmannschaft mit einer neu aufgestellten
4-er Mannschaft in die diesjährige Punkterunde. Gleich am ersten Spieltag wurde in einer wahren Regenschlacht gegen den SV Karlshuld ein
Sieg eingefahren, der die Spielerinnen des TC Gerolsbach für die restliche Saison motivierte. Ab diesem Zeitpunkt wurde zweimal die Woche trainiert, und durch diesen Trainingsfleiß sicherten sich die Damen
am Ende den sehr guten dritten Tabellenplatz. Im Laufe der Saison konnten die Damen noch zwei Siege gegen die TG Königsmoos und den TSV
Rudelzhausen sowie ein Unentschieden gegen den TC Pfaffenhofen III
und mussten nur zwei Niederlagen hinnehmen. Da die Mannschaft im
nächsten Jahr Zuwachs aus den Reihen der Juniorinnen bekommt, träumen die Damen um Mannschaftsführerin Julia Lachner davon, am Ende noch ein bisschen weiter oben in der Tabelle zu stehen.

Juniorinnen



Die strahlenden Juniorinnen: v.l.n.r.: Michaela Felbermeier, Veronika Hutter, Michaela Kuhn, Anja Lachner, Melanie Nitsch

Eine ausgesprochen erfolgreiche Saison spielten die Juniorinnen des TC Gerolsbach. Angeführt von der Mannschaftsführerin Anja Lachner spielten sich Melanie Nitsch, Veronika Hutter, Michaela Kuhn, Michaela Felbermeier und Elisabeth Mair von Erfolg zu Erfolg. Die Juniorinnen haben während der gesamten Punkterunde kein einziges Spiel verloren. So standen am Ende fünf Siege und 2 Unentschieden zu Buche, was letztlich zu einem hervorragenden 2. Tabellenplatz führte. Nur die Spielerinnen des SV Karlskron waren mit einem Remis einen Tick besser. Der Erfolg der abgelaufenen Serie beruht auf einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Die Spielerinnen zeigten, dass sie sich von Jahr zu Jahr weiter positiv entwickeln. Als besonders ehrgeizig tat sich Anja Lachner hervor, sie gewann alle ihre Einzel- und auch die Doppelspiele mit der jeweiligen Partnerin. Die Leistungskurve, der von Karl Trompler trainierten Spielerinnen zeigt stark nach oben.

Mädchan

In der zweiten Saison nach wieder drei verlorenen Spielen tanzten die Mädchen des TC Gerolsbach vor Freude auf der Straße. Sehr gerne hätten sie einen Autokorso gebildet nach ihrem glasklaren Sieg gegen Königsmoos, aber mit nur einem Auto? Mit diesem ersten Sieg in ihrer Laufbahn holten sich Anna-Lena Bauer, Lisa Lachner, Sophia Wenger, Katharina Bayer und Luisa Mößlein das nötige Selbstvertrauen, um auch gegen den aktuellen Tabellenführer Rudelzhausen zu punkten. Und mit dem letzten Sieg gegen Großmehring konnten sich die Mädchen auf dem sehr erfreulichen vierten Platz in die Sommerpause verabschieden. Die Mädchen haben die ganze Saison hindurch fleißig trainiert, teils mit ihrem Trainer Karl Trompler, teils untereinander, und haben sich grandios verbessert. Das Motto der Mädchen-Mannschaft lautet übrigens: "Niemals aufgeben"—und wenn ich drei Match-Tie-Breaks abgebe, der vierte gehört mir!

Katholische Frauengemeinschaft Gerolsbach

Zum Jahresausflug machten sich bei herrlichem Sommerwetter 40 Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft auf, um in das schöne Altmühltal zu fahren.

Abensberg war unser erstes Ziel mit der Besichtigung des neu erbauten Hundertwasserturms. Es ist beachtlich wie bayerische Bierkultur und Kunst zueinander finden. Dann ging's weiter in das Altmühltal, das als bedeutendstes Durchbruchtal Deutschlands, die "Weltenburger Enge" im Verzeichnis bayerischer Naturschutzgebiete steht. Am Beginn des Durchbruchtals steht wie ein "Wächter" Kloster Weltenburg, das älteste Kloster Bayerns. Dort erfuhren wir in einem Film mehr über das Leben und Arbeiten der Mönche. Im schattigen Biergarten konnten wir ein schmackhaftes Mittagessen und ein kühles köstliches Klosterbier genießen. Gegen 12.00 Uhr trafen wir uns in der wunderschönen Abteikirche und erfuhren bei der Kirchenführung interessantes zur Geschichte des Klosters, das schon um 620 gegründet wurde. Die Gebrüder Asam schufen ein Gotteshaus in dem Architektur, Malerei und Plastik zu einem einzigartigen Kunstwerk des Barocks verschmolzen sind. Nach einem stillen Verweilen in der Kirche wanderten wir hinunter zur Donau und mit dem Schiff fuhren wir durch den Donaudurchbruch und genossen die wunderschöne Naturlandschaft. Am Ende der Fahrt begrüßte uns schon vom Michlsberg die Befreiungshalle von Kelheim. König Ludwig I., erbaute sie von 1842 – 1863 als Nationaldenkmal zur Erinnerung an den Sieg über Napoleon bei der Völkerschlacht in Leipzig im Jahre 1812. Das letzte Wegstück wanderten wir zu Fuß und wurden immer wieder mit einem wunderschönen Blick auf die Stadt Kelheim und nochmals auf die Donau belohnt. Manche Frauen machten sich sogar in der Befreiungshalle auf den Weg nach ganz oben um den Ausblick zu genie-



Kraftpakete



Ob Mähen oder Trimmen, Schneiden oder Häckseln, Saugen oder Blasen – Mit unseren Markengeräten sind Sie immer bestens ausgestattet.

Jakob Huber

Forst – und Gartentechnik

Durchschlacht 4 85298 Scheyern

Tel. 08445 / 360 Fax. 08445 / 1487





ßen. Unser letztes Ziel war nun die Kaffee- und Kuchenpause im Café Scheck – dort konnte jeder den Tag langsam ausklingen lassen oder noch einen kleinen Spaziergang durch das Zentrum von Riedenburg unternehmen. So durften wir wieder einen wunderschönen erholsamen Ausflug mit vielen Eindrücken und netten Gesprächen erleben. Herzlichen Dank nochmals der Firma Schenk und unserer Hanni für die perfekte Planung und Information des Tages.

Nach der Sommerpause treffen wir uns am DIENSTAG, 21. September, um 19.30 Uhr zum ersten gemeinsamen Treffen im Pfarrheim.

Thema: "Ein Abend für uns"

Liebe Frauen, lasst euch einfach überraschen. Die Vorstandschaft freut sich auf euer zahlreiches Kommen.

Pennello e.V. Kunst und Bewegung

Unser Programm für das 2. Halbjahr 2010 ist fertig, Anmeldungen sind ab sofort möglich!



Kurse für Kinder und Jugendliche

Pennellos Kunstwerkstatt

Grundlegendes Arbeiten im Malen und Plastischen Gestalten 2 x monatlich (September 2010 – Januar 2011)

Gruppe 1: donnerstags, 14.30 - 15.30 Uhr (5 – 6 Jahre) mtl. 18,– € Gruppe 2: donnerstags, 15.30 - 17.00 Uhr (7 – 10 Jahre) mtl. 21,– €

Pennellos Jugendwerkstatt

1 x monatlich (September 2010 – Januar 2011)

Gruppe 1: donnerstags, 17.00 - 19.30 Uhr (10 - 12 Jahre) mtl. 21,-€ Gruppe 2: freitags, 17.00 - 19.30 Uhr (13 - 16 Jahre) mtl. 21,-€

Nachtatelier für Jugendliche und Erwachsene

Freitags, jeweils von 19.30 bis 22.30 Uhr, einzeln buchbar, je 24,– €

Termin 1: 08.10.2010 Termin 2: 28.01.2011

Acrylmalerei für Erwachsene Vorsicht Farbe

Wochenendkurs

Wochelendadas 16.10.2010 von 15.00-18.00 und 17.10. von 10.00-13.00 Uhr 48,− €

Achtung Kunst I und II

1 x monatlich, dienstags, 19.30-22.30, Sept. 2010 – Januar 2011 mtl. 24,– \in

Entsorgungskosten zu hoch?

Maßgeschneiderte Lösungen zu fairen Preisen bietet Ihnen



Alles aus einer Hand:

- Containerdienst
- Grubenentleerung
- □ Straßenreinigung
- □ Sonderabfallentsorgung
- Papier-, Folien- und Kunststoffverwertung
- Rohr- und Kanalreinigung, Kanalinspektion

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001: 2000 Entsorgungsfachbetrieb

rufen Sie uns an: 08441 / 8 92 92

Gollingkreuter Weg 13, 86529 Schrobenhausen, FAX: 08252 / 897730

Werkstattabende Go-For-Art

Unsere Werkstattabende sind ein Angebot für alle, in gewohnter Atmosphäre und mit Gleichgesinnten in unserer Werkstatt zu malen. Nächster Termin:

Donnerstag, 30.09.2010, von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr Unkostenbeitrag 3,– €, bitte kurz anmelden unter 1415 oder 1764

Mehr Infos, Kursbeschreibungen, alle Termine und Anmeldung, sowie eine Bildergalerie auf unserer homepage www.pennello.de. Telefonisch sind wir erreichbar unter 08445/1415.



Mutter-Kind-Gruppe Gerolsbach

Liebe Gerolsbacher,

die bisherige Leitung der Mutter-Kind-Gruppen, Frau Anja Niederkofler hat uns leider aus beruflichen Gründen verlassen. Wir möchten Ihr hiermit nochmals für Ihre tolle Arbeit, die sie mit viel Herzlichkeit und Hingabe erfüllt hat, bedanken. Ab sofort übernimmt Frau Ricarda Lippke die Leitung der Mutter-Kind-Gruppen in Gerolsbach. Sie freut sich besonders, dass sie diese Aufgabe übernehmen darf, da sie selber erst seit Februar in Gerolsbach wohnt.

Für Anmeldungen zu den Mutter-Kind-Gruppen, Anregungen und Fragen ist sie erreichbar unter 08445/928205.



Bau- und Möbelschreinerei

PAUL KREUZER

- Holz- und Kunststofffenster, Wintergärten
- Innen- und Außentüren
- Einbauschränke, Esszimmer, Küche, Bad
- Möbel aller Art
- Treppen und Geländer

Jetzendorfer Str. 24a · 85298 Fernhag

Tel. (0 84 41) 7 64 06 · Fax 8 38 77

Schenk Reise in die Steiermark

Am 17.06. um 5.30 Uhr war es wieder soweit, dass die heurige 4-Tagesfahrt gestartet werden konnte. Nach pünktlicher Abfahrt in Gerolsbach über Scheyern und Pfaffenhofen a.d.Ilm, wo noch einige zugestiegen sind, ging es auf die Autobahn nach München. Auf der Strecke München – Salzburg im Hofoldinger Forst stiegen die letzten Mitreisenden zu. Unterwegs auf einem Rastplatz gab es warmen Leberkäs mit Semmel und ein Getränk.

Unsere Reise führte an Salzburg und Schladming vorbei nach Admont, dort wurde im Stift Admont die weltgrößte Stiftsbibliothek besichtigt. Nach der anschließenden Mittagspause ging die Fahrt weiter durch den Nationalpark "Gesäuse" auf der steirischen Eisenstraße nach Eisenerz, dem Erzberg . Von dort gings weiter über Leoben zu unserer Endstation dem Hotel "Brücklwirt" in Niklarsdorf. Unterwegs gab es Kaffee und Kuchen. Das Abendessen war ein Fünf-Gänge-Menue.

Ab dem zweiten Tag wurden wir von einer Reiseleiterin begleitet. Wir fuhren zum grünen See und auf die Burg Oberkapfenberg. Hier entstand auch unser Gruppenfoto. Unser Abendessen fand wieder auf der 550 Jahre alten Brücklwirt-Alm statt. Ein Unterhaltungsprogramm wurde geboten durch 2 ältere Männer, u.a. fanden auch Geschicklichkeitsspiele statt.



Am dritten Tag, ebenfalls mit Reiseführung, erkundeten wir die Oststeiermark, das größte Obstanbaugebiet Österreichs. Bei einem Obstbauern hatten wir eine Schnapsverkostung. Zugleich konnten auch Schnäpse gekauft werden. Das Abendessen fand dann wieder im Hotel statt

Am vierten Tag begannen wir die Heimreise über Bruck a.d. Mur nach Mariazell. Auf dem Programm stand eine Stadtführung mit Besichtigung der Basilika "mit den 3 Türmen", die man gesehen haben sollte. Im Anschluss danach Mittagspause. Am Bus wurden wir noch mal mit Kaffee und Kuchen verköstigt. In Passau fand das Abendessen dann noch

Bedanken möchte ich mich bei den Kuchenbäckerinnen und bei allen Mitreisenden für die Pünktlichkeit und das Verständnis untereinander.

Euer Reisebegleiter Sepp Menzinger

Freiwillige Feuerwehr Schachach e.V.

Ausflug zum Wolfgangsee

in einer bekannten Wirtschaft statt.

Unsere diesjährige Fahrt findet am Samstag, den 28. August statt. Sie führt uns nach St. Gilgen am Wolfgangsee. Dort kann man während einer Seilbahnfahrt die herrliche Aussicht auf den Wolfgangsee und ins Oberösterreichische Alpenvorland genießen, oder die Gelegenheit für schöne Wanderungen am Wolfgangsee nutzen.

Weitere Infos und Anmeldungen ab sofort möglich bei Johann Pletzer unter 08445/309 oder 0171/6108792.

Reit- und Fahrverein Alberzell e.V.

Jugendliche neuer Vereinsmeister

Der Reit- und Fahrverein Alberzell e.V. veranstaltete letzten Samstag seine Vereinsmeisterschaft.

Auf dem Reitplatz der Familie Salvamoser in der Ringstraße waren bei schweißtreibenden Temperaturen sowohl Reiter als auch Pferde gefordert. Je nach Können waren die Teilnehmer bei dem zu bewältigenden Stangenlabyrinth in zwei Gruppen eingeteilt.

Das in L-Form angelegte und mit Trabstangen ergänzte Labyrinth musste von der schwächeren Gruppe im Schritt und Trab durchritten werden, während die besseren Reiter alles im Trab und zum Abschluss noch einen kleinen Oxer im Galopp zu bewältigen hatten.

Die 14-jährige Corinna Mösner auf Ruggy entschied nach 2008 zum zweiten Mal die Vereinsmeisterschaft für sich. Mit ihrem fehlerfreien Ritt verwies sie die um knapp 3 Sekunden schnellere Franziska Mair auf Scalett mit einem Strafpunkt auf den 2. Platz, den 3. Platz mit ebenfalls einem Strafpunkt belegte Jenny Pschida auf Bonny.

Beste Reiterin der im Schritt/Trab gerittenen Wertung und somit Siegerin dieser Gruppe wurde Julia Pletzer auf Scalett.

Für die anschließend gerittene E-Dressur konnte Susanne Salvamoser auf Scalett (Wertungsnote 7,7) den Pokal in Empfang nehmen, vor Corinna Mösner und Monika Hegenauer.

Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: Nachdem es nachmittags zum Kaffee schon leckere selbstgebackene Kuchen gab, konnten die Mitglieder und Freunde des Vereins abends noch Spezialitäten vom Grill genießen und den Tag so in netter Runde ausklingen lassen.

Die nächste große Veranstaltung beim RFV Alberzell ist die Pferderallye am 3. Oktober.



Löwen Bayern

Bayern gegen Löwen in Alberzell

Das bereits zum fünften Mal ausgetragene Stockturnier erfreut sich immer größerer Beliebtheit.

Unter sechs Moarschaften wurde der Sieger in einer Vor-und Rückrunde Jeder gegen Jeden ermittelt.

Die siegreiche Mannschaft war Bayern 2, vor Löwen 1, vor Bayern 1, vor Löwen 2, vor Löwen 3, vor Bayern 3.

Bei der anschließenden Siegerehrung erhielt die erfolgreiche Mannschaft Schneider Raimund; Schwertfirm Josef; Salvamoser Andreas und Tyroller Max vom Turnierleiter Rudi Reisner einen Wanderpokal und jeder Mitspieler eine Medaille.

Selbstverständlich beteiligten sich auch unsere jüngsten Stockschützen Demmel Dominik und Bastian; Salvamoser Thomas und Mösner Timo als eine "Bayern-Moarschaft" am Turnier.



Elektroinstallation Antennentechnik Photovoltaik

Haushaltsgeräte LCD/Plasma/Beamer/TV Netzwerktechnik Wärmepumpen
Pellets-/Holzheizungen
Solartechnik

Öl-Gas-Brennwerttechnik Bäder/Badinstallation Kontr. Wohnraumlüftung

Eisenhut 3 · 85302 Gerolsbach · Telefon: 0 84 45/92 99 56 www.haustechnik-obermair.de



Auf dem Bild die teilnehmenden Alberzeller Bayern- und Löwenfans.

Schützenverein Frisch-Auf Singenbach

Einmal im Monat kann donnerstags im Rahmen des Damenschießens trainiert werden (17.06., 15.07., 23.09., 21.10., 18.11., 16.12.)

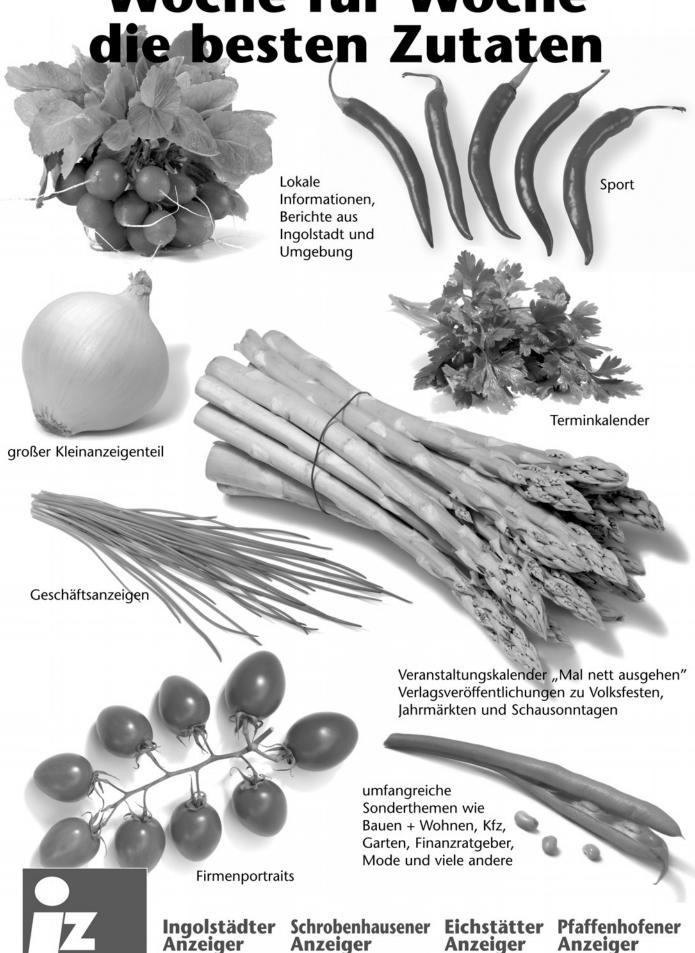




Radltour 2010

Start war pünktlich um 10 Uhr am Dorfheim Singenbach – Teilnehmerzahl waren 15 Radler. Es ging über Alberzell, Hilgertshausen, Weichs nach Markt Indersdorf, wo schon einige Anstiege gemeistert werden





REGIONAI

mussten. In Indersdorf wurde dann eine ausgiebige Mittagspause bei gutem Essen eingelegt. Weiter ging es dann Richtung Petershausen (Pause an einer Eisdiele) nach Steinkirchen der Ilm entlang Richtung Reichertshausen, Ilmmünster und von Hettenshausen dann im Anstieg nach Scheyern mit einer Rast im schönen Klosterbiergarten. Die letzte Tourstrecke ging dann idyllisch über den Prielhof abseits der Hauptstraße über Winden, Durchschlacht und Sommersberg nach Gerolsbach, wo im Gasthaus Buchberger-Kettner nochmals eine Brotzeitpause eingelegt wurde. Am Ende des Radltages bei wunderbarem Wetter waren 70 km auf dem Tacho abzulesen - es hatte wieder allen Teilnehmern viel Spaß ge-

Weitere Erfolgsmeldung -

1. Mannschaft in der neuen Oberbayernliga am Start!!

Für die neue RWK-Saison wird auf Bezirksebene zwischen der Bezirksoberliga und der Bayernliga eine weitere Liga eingeführt. Es gibt künftig eine Oberbayernliga mit 3 Gruppen zu je 8 Mannschaften. In der Mannschaft sind 5 Schützen am Start – es wird Mann gegen Mann geschossen (das Mannschaftsergebnis spielt keine Rolle mehr). Schießtag ist immer der Sonntag - beim Heimverein sind immer gleichzeitig 4 Mannschaften am Start, die 2 Wettkämpfe am Tag austragen. Mit unserer Standkapazität lassen sich die Wettkämpfe gut durchführen. Aufgrund der guten Ringzahl aus der letzten Saison sowie Nichtmeldung von anderen Vereinen ist unsere 1. Mannschaft nochmals aufgestiegen und hat die Möglichkeit in der neuen Oberbayernliga Gruppe 1 anzutreten.

Folgende Mannschaften sind in unserer Gruppe:

- Olching 1 (Gau Fürstenfeldbruck)
- Dießen 1 (Gau Ammersee)
- Mering 1 (Gau Friedberg)
- Bergham 1 (Gau Pöttmes-Neuburg)
- Höhenrain 1 (Gau Wolfratshausen)
- Pentenried 1 (Gau Starnberg)
- Unterstall 1 (Gau Pöttmes-Neuburg)

Dies wird sicherlich eine große sportliche Herausforderung für unsere 5 Schützen sein, gegen diese ringstarken Gegner zu bestehen. Der Modus Mann gegen Mann wird zudem noch für mehr Spannung sorgen. Nachdem alle 5 Schützen einen Ringdurchschnit von über 380 Ringen aufweisen, sollten wir auch gegen diese Gegner mithalten können. Für Spannung ist gesorgt – es sind auch interessierte Zuschauer immer herzlich willkommen.

Die Termine in 2010 sind 10. Okt. / 31. Okt. / 14. Nov. / 5. Dez.

Termine

4./5.9.2010 Vereinsausflug

Immer gut informiert mit dem Bürgerblatt Gerolsbach!

Meisterbetrieb Fernseh-Technik-Euringer

Reparaturen

Farbfernseh-, Video-, HiFi-Geräte Antennen - Satellitenanlagen BK-Kabelanlagen Kostenlose Kostenvoranschläge Leihgeräte Neugeräteverkauf

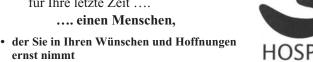
Sonnenstraße 44 · 85298 Scheyern Tel. (08441) 5982 · Fax (08441) 497478

Anzeigenwerbung bringt Erfolg

Hospizverein Pfaffenhofen e.V.

Wünschen Sie sich

für Ihre letzte Zeit



- ernst nimmt
- bei dem Sie denken und fühlen dürfen, was Sie möchten
- · der Trost und Zuversicht schenkt
- · der Sie in Ihrem körperlichen und seelischen Leid erträgt
- der Ihnen hilft, Ihre letzte Zeit lebendig zu halten
- mit dem Sie weinen und lachen können
- · der einfach nur da ist

Wir wollen solche Menschen für Sie sein Hospizverein Pfaffenhofen e.V. **Telefon 08441-82 751 (24 h erreichbar)**

85276 Pfaffenhofen Türltorstraße 9 FAX: 08441-495 721

E-Mail: hospizverein.paf@arcor.de

Internet: www.hospizverein-pfaffenhofen.de

Veranstaltungen 2010

Datum	Referent	Thema	Ort
Mittwoch 22. September	Vortrag Dr. phil. Celina von Bezold Dozentin für Philosophie und Psychologie	Philosophieren heißt Sterben lernen – vom Trost des philosophischen Denkens	Veranstaltungssaal des Altenheimes St. Franziskus, 85276 Pfaffenhofen, Türltorstraße 9
Mittwoch 10. November	Vortrag DiplTheol. Hilde Rothemund	Mensch gedenke Wie können wir uns vorbereiten	Veranstaltungssaal des Altenheimes St. Franziskus, 85276 Pfaffenhofen, Türltorstraße 9

Die Veranstaltungen beginnen in der Regel um 19.30 Uhr.

Anzeigenannahme: Heidi Starck

Telefon 08441-5972 · Fax 08441-499 125 e-mail: heidi.starck@iz-regional.de

Unsere Sonnenstrom-Anlagen sind eine rentable <u>und</u> sichere Investition. Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, ob Ihr Dach geeignet ist. **Der Marktführer im Landkreis PAF und Umgebung**

SCHRAG SONNENSTROM

Großhandel, Einzelhandel, Planung und Installation von Sonnenstrom-Anlagen Hermann Schrag, Reichertshausen-Haunstetten, www.schrag-sonnenstrom.de, **Tel. 081 37-9 24 25**



KFZ-Meisterbetrieb

Pfaffenhofener Str. 3 · 85302 Gerolsbach Tel. 08445/355, Fax 08445/1742

www.auto-knorr.de eMail: info@eknorr.de

- Reparatur alle Marken und Fabrikate
- Unfall- und Lackreparatur
- Haupt- und Abgasuntersuchung (TÜV+AU)
- Klimaanlagenreparatur und -wartung
- Reifenservice
- Ersatzteile und Autozubehör
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Tankstelle mit Tankautomat

